Canon

imageRUNNER C1021i / C1021iF

Handbuch für Starter

Bitte lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten.
Nachdem Sie die Anleitung gelesen haben, bewahren Sie sie zum Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

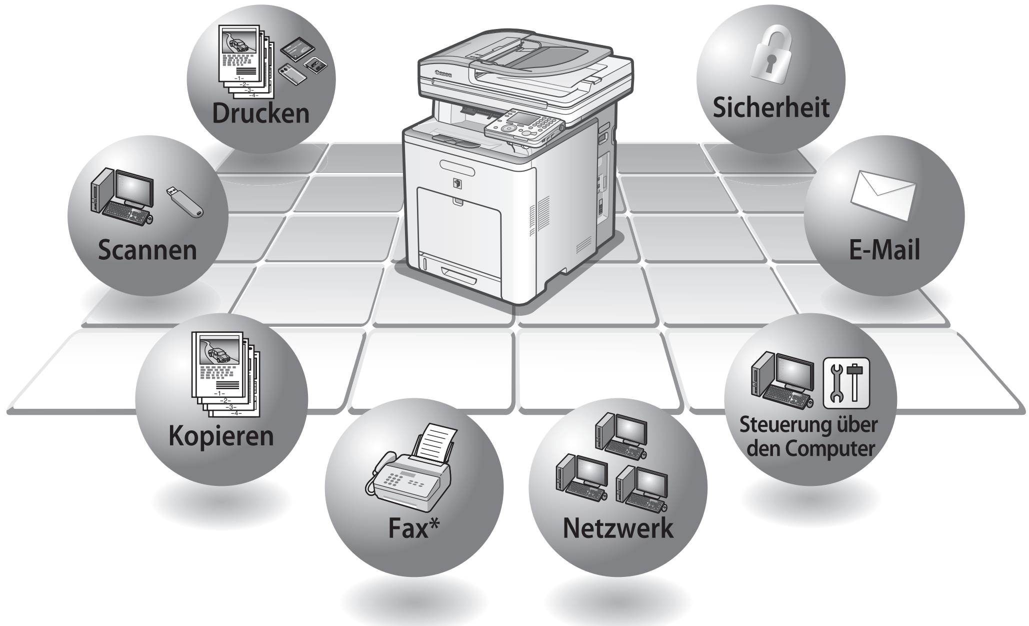




Inhalt

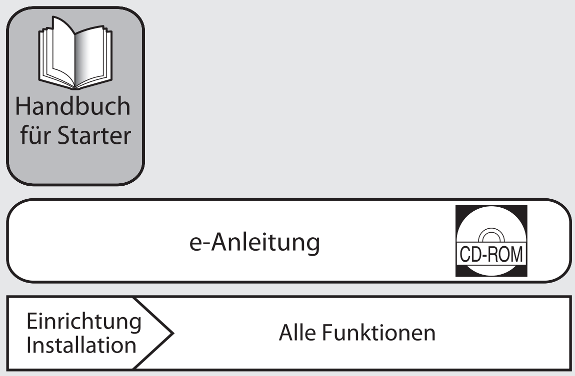
Überblick über die Funktionen des Geräts

Dieses Handbuch beschreibt, wie die erforderlichen Einstellungen vorgenommen werden, um das Gerät einzurichten und die Software zu installieren. Nachdem Sie das Gerät eingerichtet haben, können Sie die in der Abbildung unten beschriebenen Funktionen nutzen.
Nähere Informationen zu jeder Funktion finden Sie im e-Anleitung.



*Um diese Funktion beim iRC1021i nutzen zu können, ist die optionale Super G3 Faxkarte erforderlich.

Handbücher für das Gerät

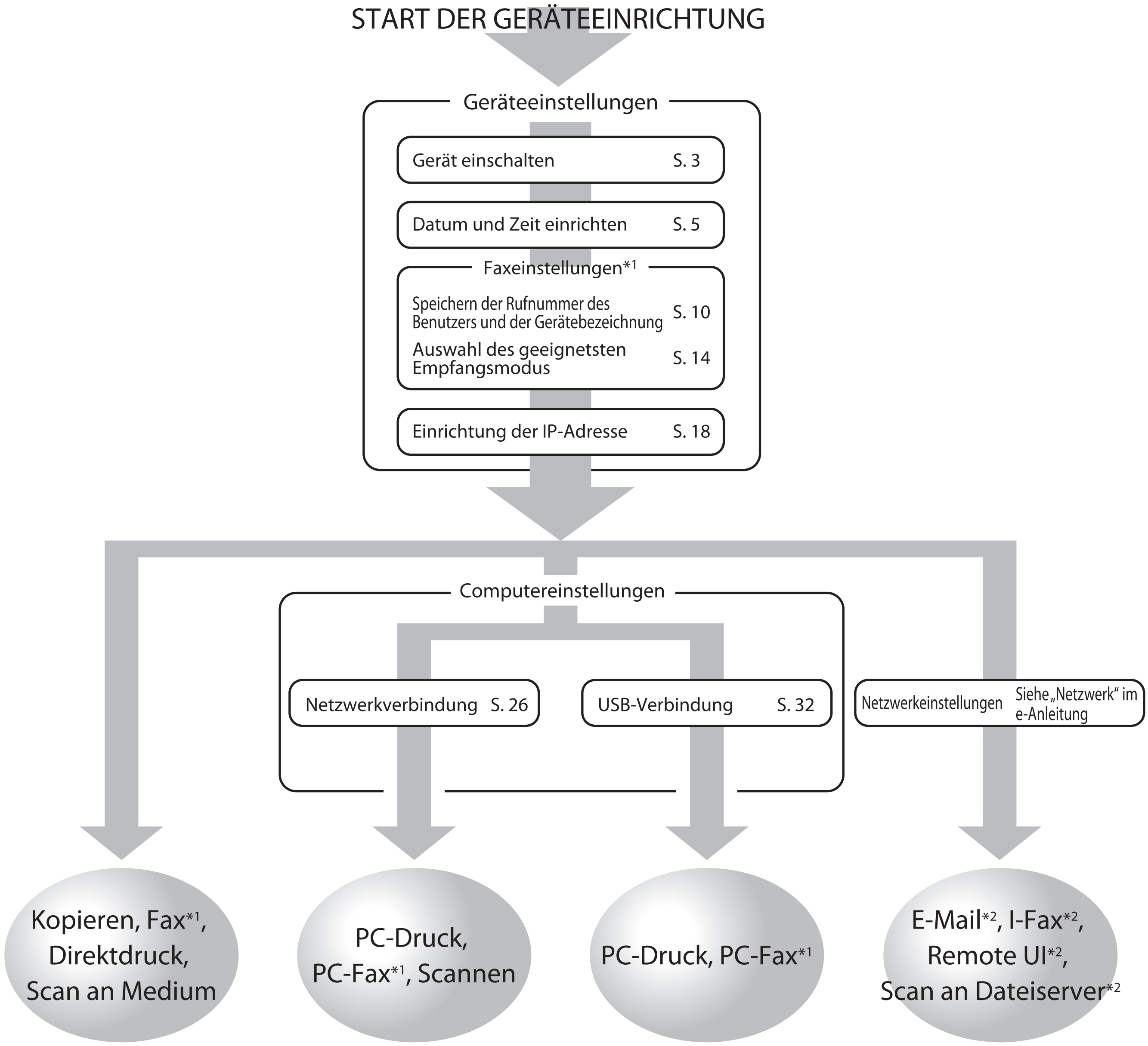


- Handbuch für Starter (Dieses Dokument): Einrichtung des Geräts und Installation der Software. Lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie das Produkt verwenden.
- e-Anleitung (befindet sich auf der Benutzerhandbuch-CD-ROM): Alle Funktionen.

1 Erforderliche Einstellungen zur Verwendung der Gerätefunktionen

Legen Sie fest, welche Gerätefunktionen (Kopieren, Fax, Direktdruck, Scan an Medium, PC-Druck, PC-Fax, Scannen, E-Mail, I-Fax, Remote UI, Scan an Dateiserver) Sie verwenden möchten und führen Sie die Einstellungen anhand des folgenden Diagramms aus.
Wenn Sie z.B. die Kopierfunktion verwenden möchten, müssen Sie die Einstellungen unter „Geräteeinstellungen“ durchführen.

imageRUNNER C1021i/C1021iF Einrichtungsablauf



*1 Wenn Sie die Faxfunktion nutzen, müssen Sie das Telefonkabel anschließen.
(Die Faxfunktion ist verfügbar, wenn die optionale Super-G3-FAX-Karte eingesetzt ist.
(Der imageRUNNER C1021iF ist serienmäßig mit der Super-G3-Fax-Karte ausgestattet).)
*2 Das Gerät muss mit dem Netzwerk verbunden sein.
(Um die folgenden Funktionen nutzen zu können, sind Einstellungen für jede Funktion erforderlich: E-Mail, I-Fax, Remote UI und Scan an Dateiserver.)

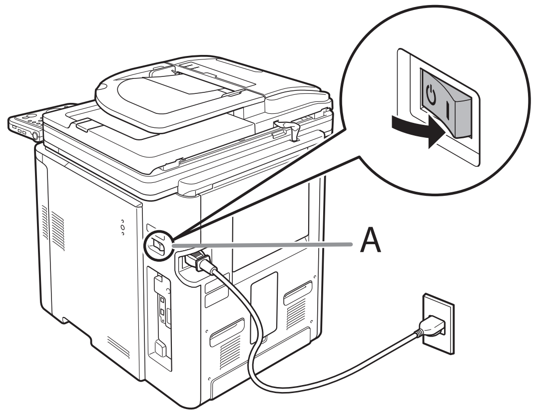
2 Gerät einrichten

Gerät einschalten

Was wenn...

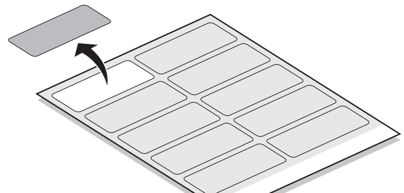
- **Die Anzeige kehrt in den Bereitschaftsmodus zurück:**
  Während Sie das Gerät einrichten, kann es in den Bereitschaftsmodus wechseln (Funktion „Autom. Rückstellung“). Nehmen Sie die Einstellungen erneut im Hauptmenü vor. Die Standardeinstellung ist 2 Minuten.
  Informationen bezüglich der Änderung der Einstellungen finden Sie unter „Einführung in das Gerät“ im e-Anleitung.
- **Das Display schaltet ab:**
  Möglicherweise schaltet das Gerät in den Energiesparmodus um, während Sie die Einrichtung durchführen. Drücken Sie ⏻ (Netzspannung), um das Display wieder einzuschalten, und setzen Sie die Einrichtung fort. Die Standardeinstellung ist 15 Minuten. Informationen bezüglich der Änderung der Einstellungen finden Sie unter „Einführung in das Gerät“ im e-Anleitung.

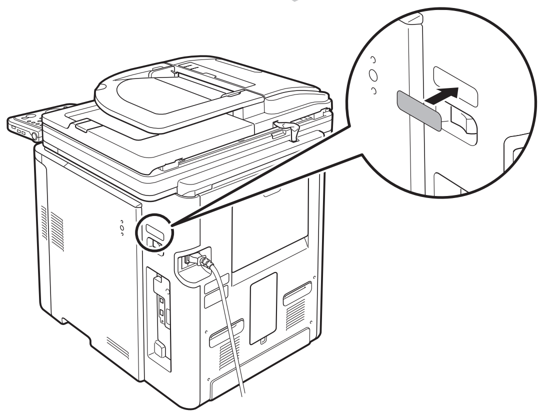
1 Drücken Sie dann die Seite [I] des Hauptschalters (A), um das Gerät einzuschalten.



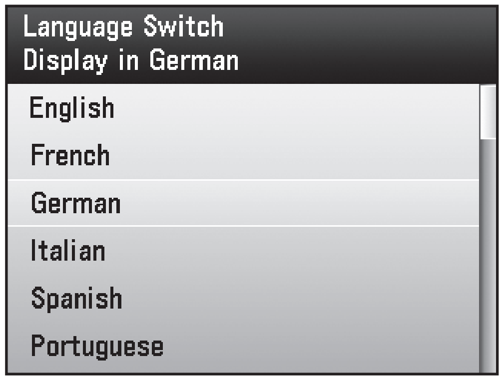
HINWEIS

- Verbinden Sie das Gerät und den Computer noch nicht mittels eines USB-Kabels. Verbinden Sie das Gerät und den Computer erst während der Softwareinstallation mittels eines USB-Kabels. (Bei Nutzung des Geräts über eine Netzwerkverbindung wird kein USB-Kabel verwendet.)
- Das Schalter-Etikett auf die Leerstelle über dem Hauptschalter anbringen.





2 Wenn die Anzeige zur Sprachauswahl wie unten gezeigt erscheint, mit der Taste [▼], [▲] oder (Wählrad) eine Sprache wählen, dann [OK] drücken.



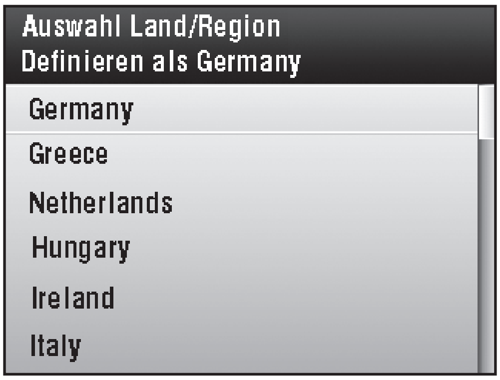
Das Gerät wird automatisch neu gestartet.

HINWEIS

Die Spracheinstellung kann später geändert werden.

Drücken Sie die Taste (Main Menu) → <Zusatzfunkt.> → <Kommunikationseinstellungen> → <Sprachschalter> → <Fertig> → Wählen Sie <Ein> → Wählen Sie die gewünschte Sprache → Das Gerät über den Hauptschalter ausschalten → Das Gerät neu starten.

3 Wenn die Anzeige zur Auswahl von Land/Region wie unten gezeigt erscheint, mit der Taste [▼], [▲] oder ◎ (Wählrad) ein Land/Region wählen, dann [OK] drücken.

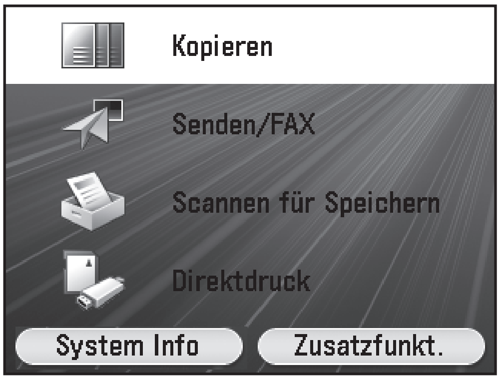


Das Gerät wird automatisch neu gestartet.

HINWEIS

– Vergewissern Sie sich, dass Land/Region korrekt eingestellt ist.
  Wenn Land/Region nicht korrekt eingestellt ist, können beim Versenden/Empfangen von Faxdokumenten Probleme auftreten.
– Die Länder-/Regionseinstellung kann später geändert werden.
  Drücken Sie auf (Main Menu) → <Zusatzfunkt.> → <Einst. Systemverwaltung> → <Kommunikationseinstellungen> → <Auswahl Land/Region> → <Fertig> → Wählen Sie das Land/die Region → Schalten Sie das Gerät AUS → Schalten Sie das Gerät wieder ein.

4 Der Hauptbildschirm wird im Display angezeigt (siehe unten).

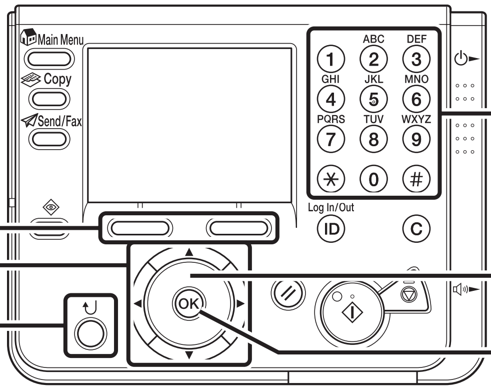


Datum und Zeit einrichten

Vor dem Verwenden des Geräts MÜSSEN Sie das aktuelle Datum und die Zeit eingeben. Die Datums- und Zeiteinstellungen werden für die Timer-Funktionen als Grundeinstellung verwendet.

● Information zu den Tasten

- Drücken Sie [▼] [▲] [◀] [▶], um den Mauszeiger zu bewegen.
- Verwenden Sie ◎ (Wählrad), um den Mauszeiger zu bewegen.
- Drücken Sie die linke/rechte Sondertaste, um die alternativen Schaltflächen im unteren Bereich des Displays auszuwählen.
- Drücken Sie ⓪–⑨ (numerische Tasten), um Zahlen einzugeben.
- Drücken Sie [OK], um die Eingabe zu bestätigen oder um mit der nächsten Anzeige fortzufahren.
- Drücken Sie [Zurück], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
- Drücken Sie Ⓒ (Löschen), um den gesamten Eintrag zu löschen.



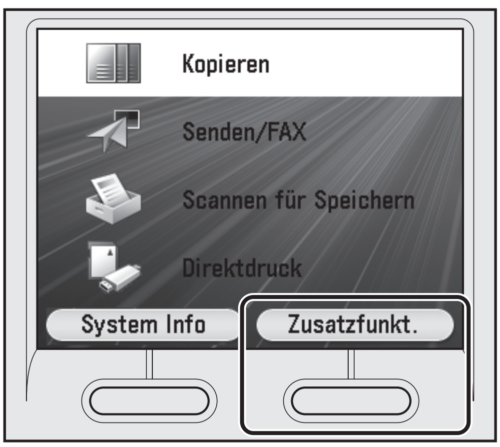
Was wenn...

● **Die Anzeige kehrt in den Bereitschaftsmodus zurück:**
Während Sie das Gerät einrichten, kann es in den Bereitschaftsmodus wechseln (Funktion „Autom. Rückstellung“). Nehmen Sie die Einstellungen erneut im Hauptmenü vor. Die Standardeinstellung ist 2 Minuten.
Informationen bezüglich der Änderung der Einstellungen finden Sie unter „Einführung in das Gerät“ im e-Anleitung.

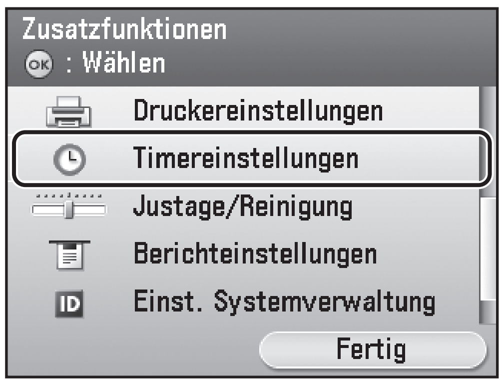
● **Das Display schaltet ab:**
Möglicherweise schaltet das Gerät in den Energiesparmodus um, während Sie die Einrichtung durchführen. Drücken Sie ⏻ (Netzspannung), um das Display wieder einzuschalten, und setzen Sie die Einrichtung fort. Die Standardeinstellung ist 15 Minuten. Informationen bezüglich der Änderung der Einstellungen finden Sie unter „Einführung in das Gerät“ im e-Anleitung.

1 Drücken Sie ⬭ (Main Menu).

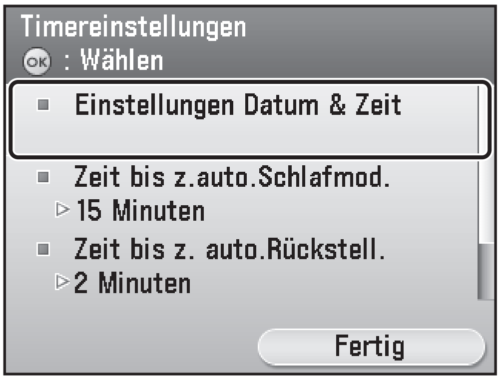
2 Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Zusatzfunkt.> aufzurufen.



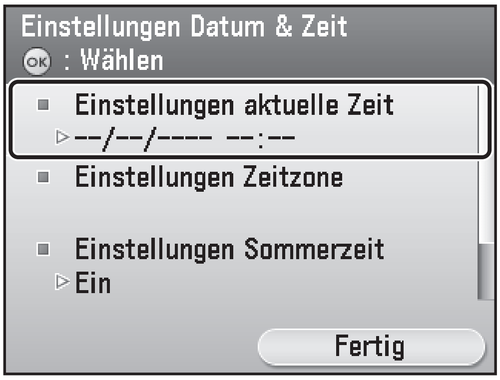
3 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder ◎ (Wählrad) die Option <Timereinstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



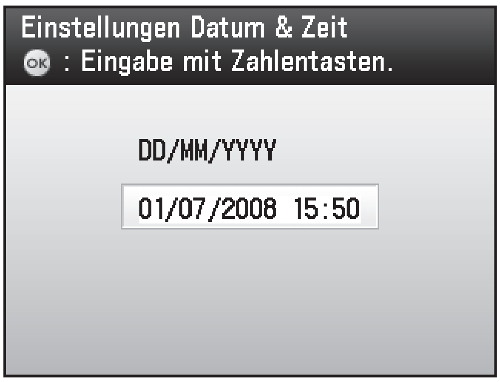
4 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Einstellungen Datum & Zeit>, und drücken Sie dann [OK].



5 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Einstellungen aktuelle Zeit>, und drücken Sie dann [OK].



6 Verwenden Sie ⓪–⑨ (numerische Tasten) zur Eingabe von Datum (Tag/Monat/Jahr) und Zeit (24-Stunden-Format), und drücken Sie dann [OK].



Geben Sie Monat und Tag mit vier Stellen (einschließlich Nullen) ein.
Geben Sie das Jahr und die Zeit im 24-Stunden-Format mit vier Stellen (einschließlich Nullen) ohne Leerstelle ein.

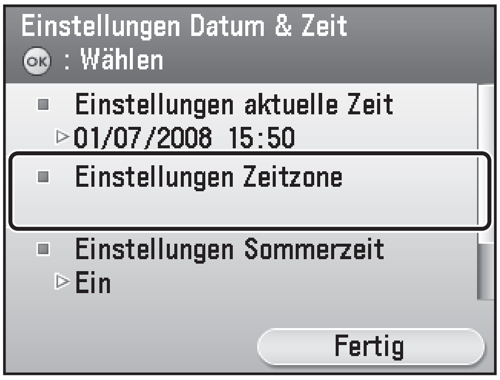
Beispiele:

6. Mai	→	0605
9:05 a.m.	→	0905
4:18 p.m.	→	1618

HINWEIS

- Falls Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterläuft, drücken Sie Ⓒ (Löschen) und geben Sie erneut die Werte ein, beginnend mit dem Monat.
- Wenn Sie die Zeitzone einrichten wollen, gehen Sie zu Schritt 7.
- Wenn Sie die Sommerzeit einstellen möchten, ohne die Zeitzone anzugeben, gehen Sie zu Schritt 9.

7 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Einstellungen Zeitzone>, und drücken Sie dann [OK].



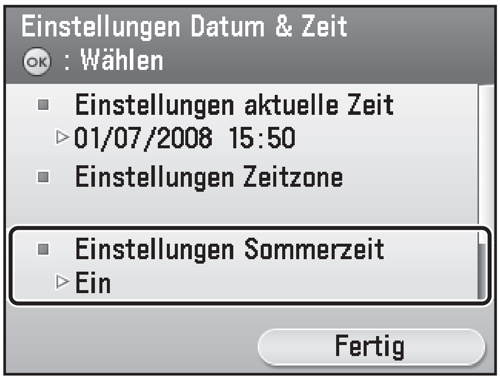
8 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad) zur Auswahl der Zeitzone, in der sich das Gerät befindet, und drücken Sie dann [OK].



HINWEIS

- Die Weltzeitzonen werden weltweit mit dem Zeitunterschied (±12 Stunden) zur GMT (0 Stunden) ausgedrückt. Eine Zeitzone ist eine Region, in der es keinen Zeitunterschied gibt.
- Die Zeit am Greenwich Observatory in England wird als GMT (Greenwich Mean Time) bezeichnet.
- Die Standardeinstellung ist ‚GMT 0:00'.
- Wenn Sie die Sommerzeit einstellen möchten, gehen Sie zu Schritt 9.

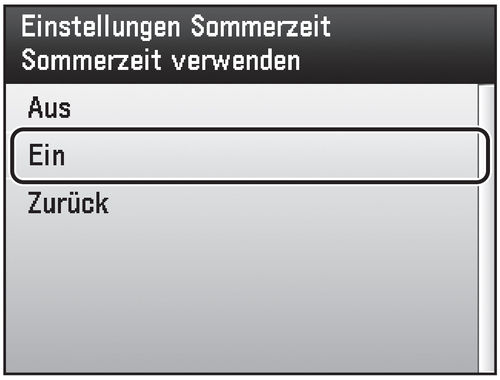
9 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um <Einstellungen Sommerzeit> auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



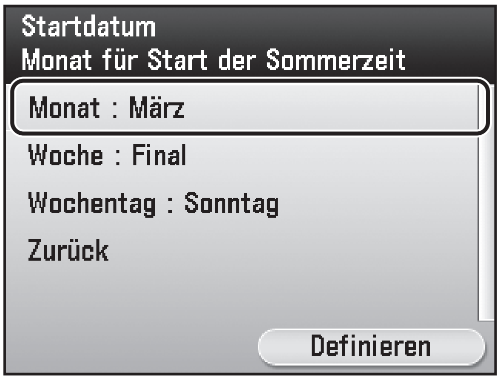
HINWEIS

- In einigen Ländern wird während der Sommermonate die Uhr um eine Stunde vorgestellt. Dieser Zeitraum wird als „Sommerzeit" bezeichnet.
- Wenn Sie die Sommerzeit aktivieren, stellt das Gerät die Standard-Uhrzeit des Geräts am angegebenen Datum um 2:00 Uhr automatisch eine Stunde vor.
- Die Standardeinstellung ist <Ein>.

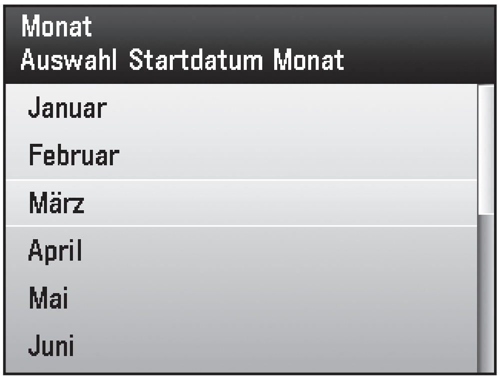
10 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um <Ein> auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



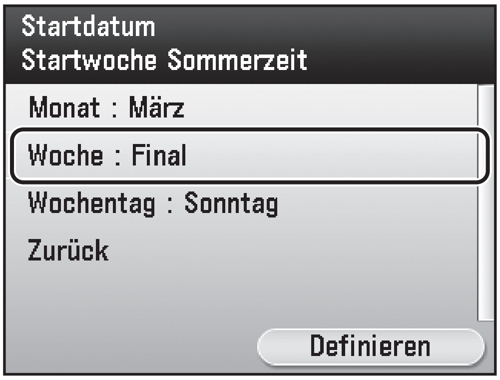
11 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um <Monat> auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



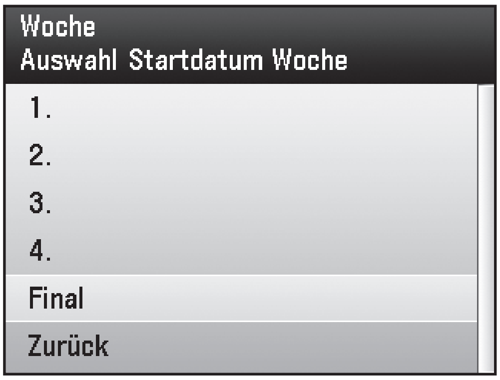
12 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um den Monat auszuwählen, in dem die Sommerzeit beginnt, und bestätigen Sie dann mit [OK].



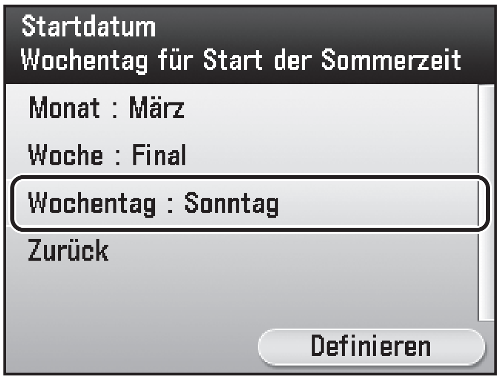
13 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um <Woche> auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



14 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um die Woche auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



15 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um <Wochentag> auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



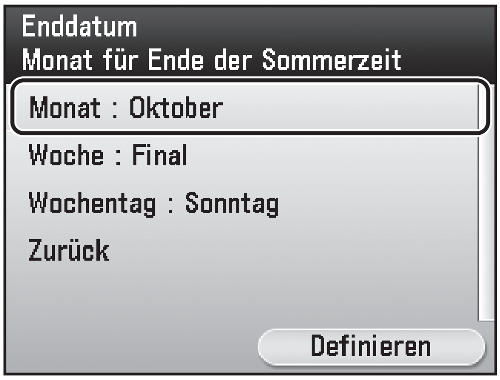
16 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um den Wochentag auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



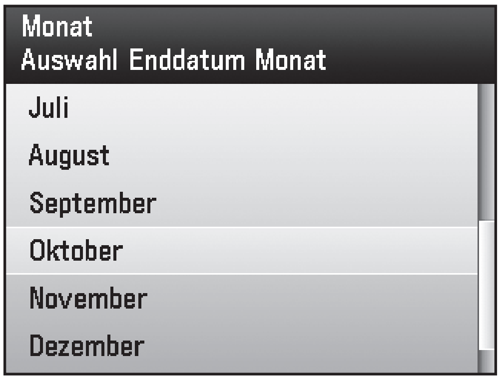
17 Drücken Sie die rechte Sondertaste, um <Definieren> auszuwählen.



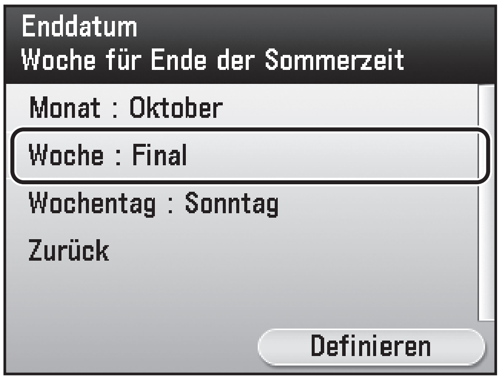
18 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um <Monat> auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



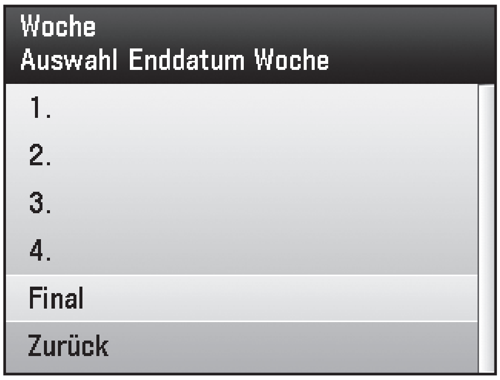
19 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um den Monat auszuwählen, in dem die Sommerzeit endet, und bestätigen Sie dann mit [OK].



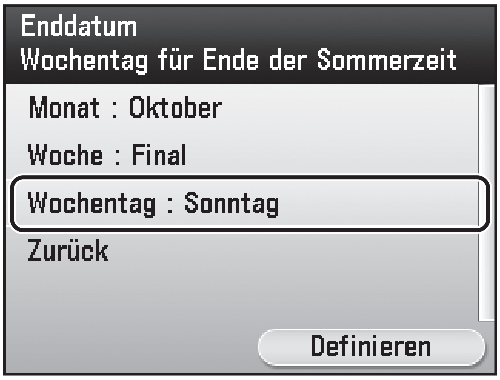
20 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um <Woche> auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



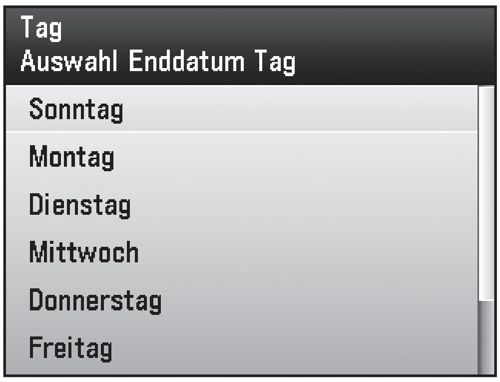
21 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um die Woche auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



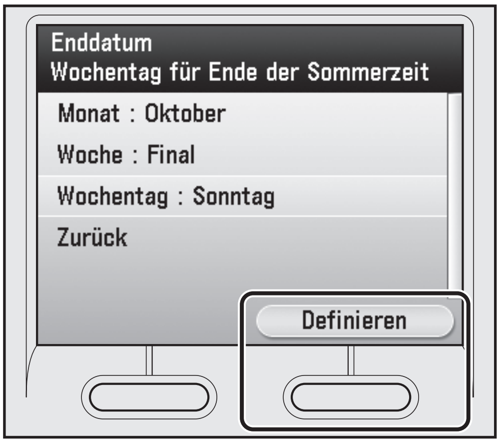
22 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um <Wochentag> auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



23 Verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad), um den Wochentag auszuwählen, und bestätigen Sie dann mit [OK].



24 Drücken Sie die rechte Sondertaste, um <Definieren> auszuwählen.



25 Drücken Sie (Main Menu), um zum Bildschirm „Hauptmenü“ zurückzukehren.

Faxeinstellungen durchführen

Dieser Abschnitt beschreibt das Festlegen der Faxeinstellungen.

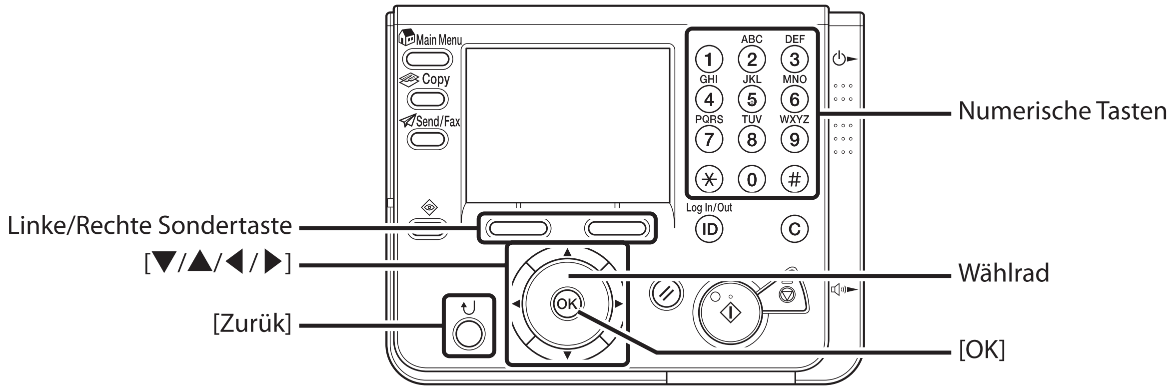
> **HINWEIS**
>
> Falls Sie das Gerät imageRUNNER C1021i ohne die optionale Super G3 Faxkarte verwenden, überspringen Sie den in diesem Abschnitt beschriebenen Vorgang. Fahren Sie mit „Einrichten der Netzwerkverbindung“ auf S. 18 fort.

Speichern der Rufnummer des Benutzers und der Gerätebezeichnung

Dieser Abschnitt beschreibt den Vorgang zum Speichern der Rufnummer des Benutzers und der Gerätebezeichnung. Siehe „Information zu den Tasten“ unten.

Information zu den Tasten

Verwenden Sie die unten angezeigten Funktionstasten zur Eingabe der Information in das Gerät.



Sie können die folgenden Zeichen in jedem Eingabemodus eingeben:





- Drücken Sie ⓪–⑨ (numerische Tasten), um Zahlen einzugeben.
- Drücken Sie die linke/rechte Sondertaste, um die alternativen Schaltflächen im unteren Bereich des Displays auszuwählen.
- Drücken Sie [▼] [▲] [◀] [▶], um den Mauszeiger zu bewegen.
- Verwenden Sie ◎ (Wählrad), um den Mauszeiger zu bewegen.
- Drücken Sie [OK], um den Eintrag zu übernehmen oder mit dem nächsten Bildschirm fortzufahren.
- Drücken Sie [Zurük], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

HINWEIS

Für Bildschirme, die alphanumerische Einträge erfordern.

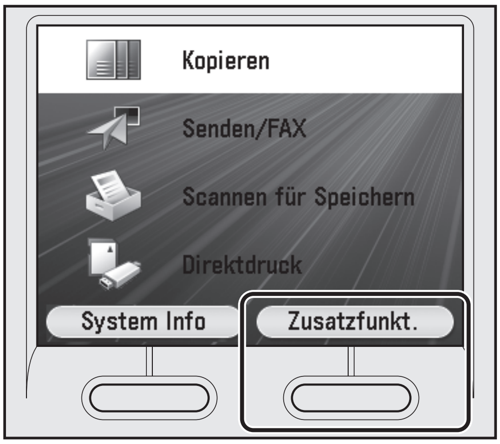
- Drücken Sie [▼] [▲] [◀] [▶] und (Wählrad), um die markierte Cursorposition zu verändern.
  <A/1>: Modus zur Eingabe alphanumerischer Zeichen
  <Sym>: Modus zur Eingabe von Symbolen
- Drücken Sie [OK], um das markierte Zeichen einzugeben, oder auf das Leerzeichen, um den Eingabemodus festzulegen.
- Sie können auch ⓪–⑨ (numerische Tasten) für die Eingabe von Zahlen verwenden.
- Wählen Sie <Löschtaste>, indem Sie die linke Sondertaste drücken, um die eingegebenen Zeichen einzeln zu löschen.
- Wählen Sie <Definieren>, indem Sie die rechte Sondertaste drücken, um den Eintrag abzuschließen und zum vorigen Bildschirm zurückzukehren.

Was wenn...

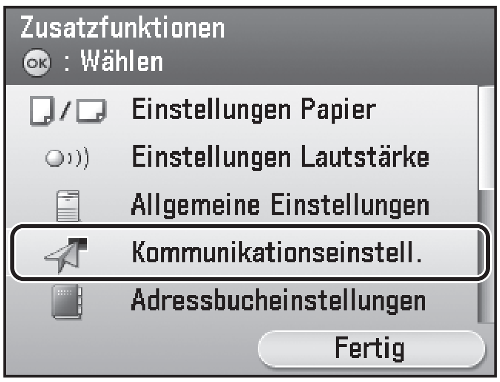
- **Die Anzeige kehrt in den Bereitschaftsmodus zurück:**
  Während Sie das Gerät einrichten, kann es in den Bereitschaftsmodus wechseln (Funktion „Autom. Rückstellung“). Nehmen Sie die Einstellungen erneut im Hauptmenü vor. Die Standardeinstellung ist 2 Minuten.
  Informationen bezüglich der Änderung der Einstellungen finden Sie unter „Einführung in das Gerät“ im e-Anleitung.
- **Das Display schaltet ab:**
  Möglicherweise schaltet das Gerät in den Energiesparmodus um, während Sie die Einrichtung durchführen. Drücken Sie (Netzspannung), um das Display wieder einzuschalten, und setzen Sie die Einrichtung fort. Die Standardeinstellung ist 15 Minuten. Informationen bezüglich der Änderung der Einstellungen finden Sie unter „Einführung in das Gerät“ im e-Anleitung.

1 Drücken Sie (Main Menu).

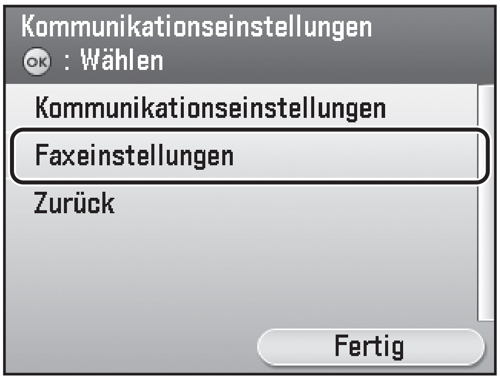
2 Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Zusatzfunkt.> aufzurufen.



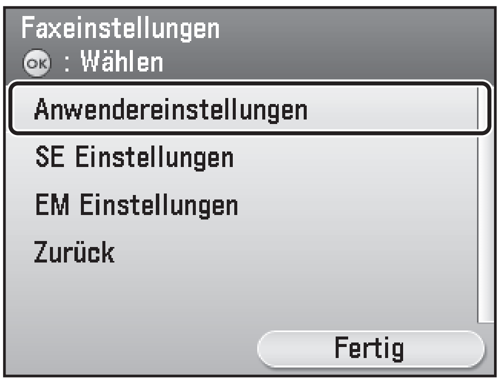
3 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Kommunikationseinstell.>, und drücken Sie dann [OK].



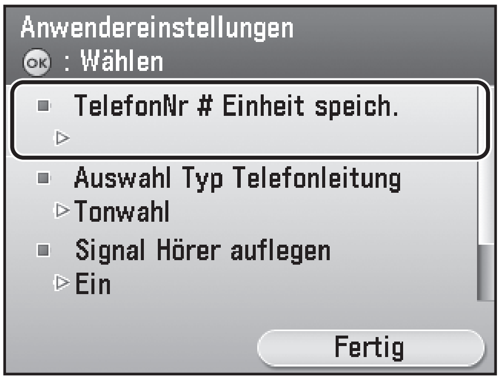
4 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Faxeinstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



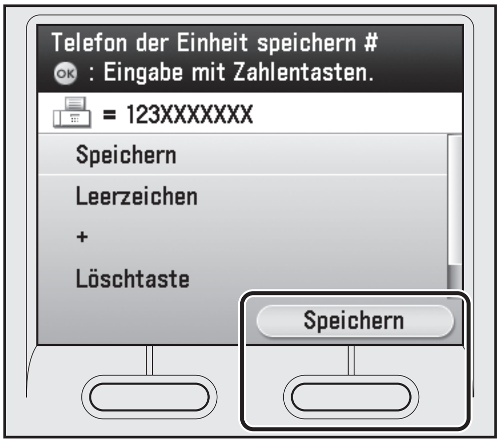
5 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Anwendereinstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



6 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <TelefonNr # Einheit speich.>, und drücken Sie dann [OK].



7 Verwenden Sie ⓪–⑨ (numerische Tasten) zur Eingabe Ihrer Faxnummer (bis zu 20 Stellen). Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Eingabe die rechte Funktionstaste, um [Speichern] zu wählen oder verwenden Sie [▼], [▲] oder (Wählrad) um Speichern zu markieren, und drücken Sie dann [OK]. (Information zur Zeicheneingabe siehe S. 10.)



Die folgenden Funktionstasten sind zur Auswahl mit [▼], [▲] oder (Wählrad) verfügbar.

<Leerzeichen>: Fügt ein Leerzeichen ein.

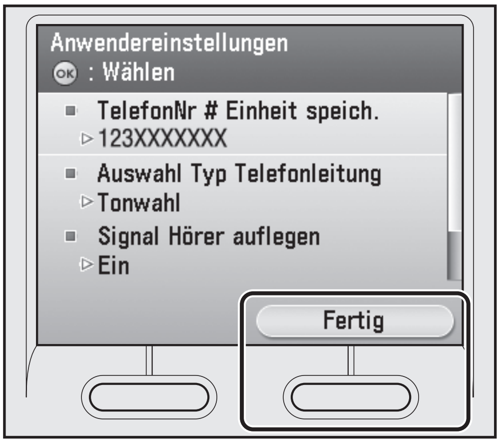
<+>: Fügt ein Plus-Zeichen ein.

<Löschtaste>: Löscht die zuletzt eingegebene Nummer .

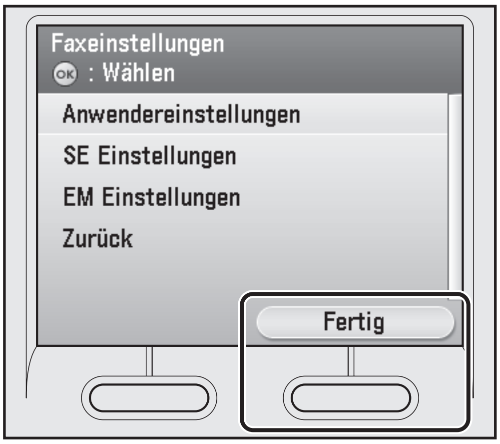
HINWEIS

Um die eingegebene Zahl vollständig zu löschen, drücken Sie ⓒ (Löschen).

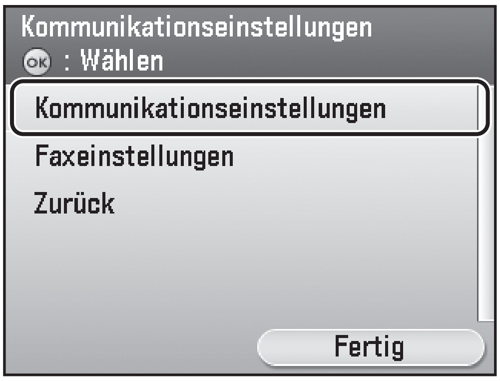
8 Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Fertig> auszuwählen.



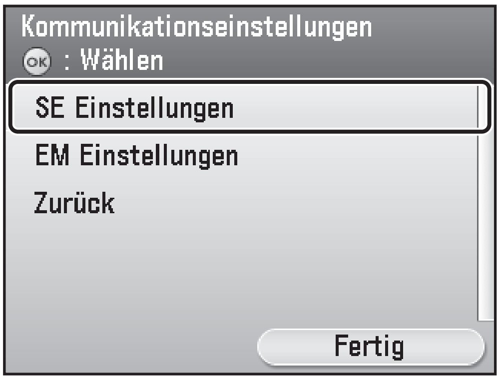
9 Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Fertig> auszuwählen.



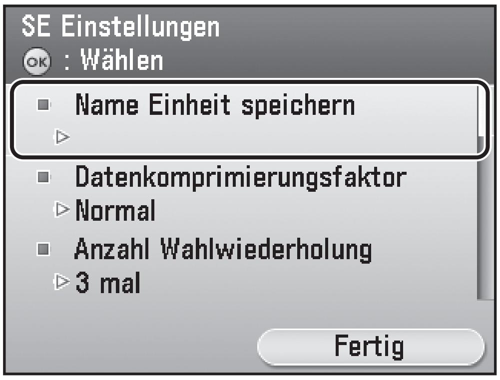
10 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Kommunikationseinstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



11 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <SE Einstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



12 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Name Einheit speichern> und drücken Sie dann [OK].



13 Geben Sie die Gerätebezeichnung (Ihr Name, Firmenname, usw.) mit [▼], [▲], [◀], [▶] oder (Wählrad) ein, um die Zeichen zu wählen, und drücken Sie dann zur Eingabe [OK]. Drücken Sie zum Bestätigen die rechte Funktionstaste, um <Definieren> auszuwählen. (Information zur Zeicheneingabe siehe S. 10.)



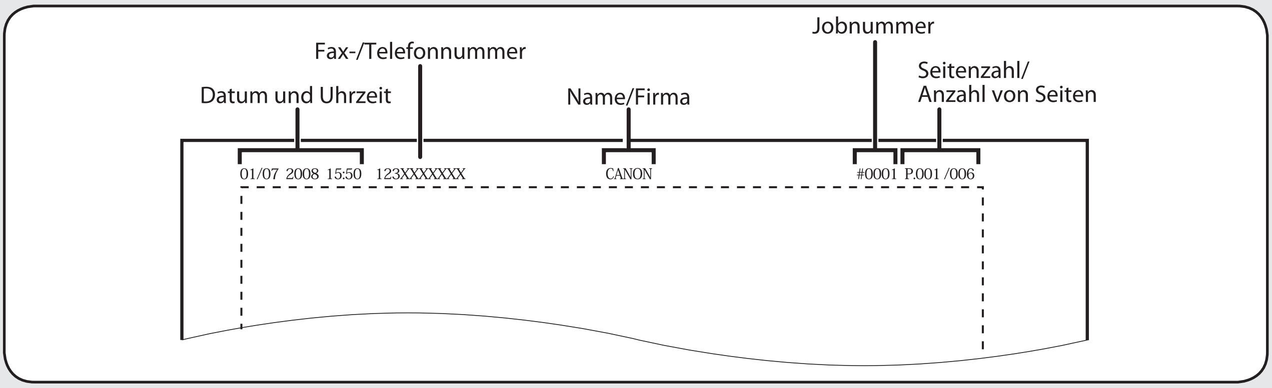
HINWEIS

- Sie können nur eine Gerätebezeichnung speichern.
- Um die zuletzt eingegebenen Zeichen zu löschen, drücken Sie die linke Sondertaste, um <Löschtaste> auszuwählen.
- Um alle eingegebenen Zeichen zu löschen, drücken Sie ⓒ (Löschen).

14 Drücken Sie (Main Menu), um zur Anzeige des Hauptmenüs zurückzukehren.

Informationen über Absender

Vor dem Versenden von Dokumenten MÜSSEN Sie Ihre Faxnummer, die Gerätebezeichnung und das aktuelle Datum und die Uhrzeit speichern. Die gespeicherten Absenderinformationen erscheinen in der Kopfzeile jeder Seite, die der Empfänger erhält.



Auswahl des geeignetsten Empfangsmodus

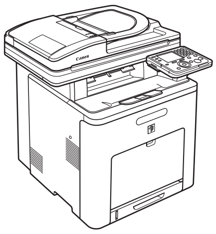
Empfangsmodi

<Auto EM>

Faxe werden automatisch empfangen. Wenn Sie nur die Faxfunktion verwenden, wählen Sie diesen Modus ohne Anschluss an ein externes Telefon.

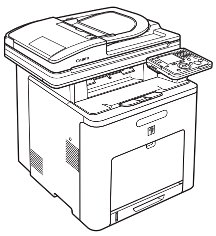
●Beim Faxempfang

Das Gerät empfängt Faxe automatisch.



●Bei Telefonanrufen

Das Gerät reagiert nicht.

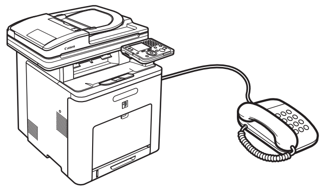


<Autom. Umschalten Fax/Tel>

Wechselt automatisch zwischen Fax- und Telefonbetrieb. Das Gerät empfängt automatisch Faxe und läutet bei Telefonanrufen.

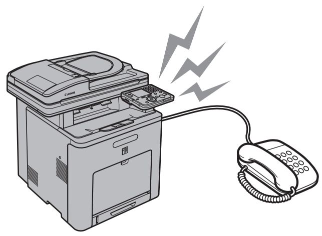
●Beim Faxempfang

Das Gerät empfängt Faxe automatisch.



●Bei Telefonanrufen

Das Gerät läutet. Nehmen Sie den Anruf entgegen.

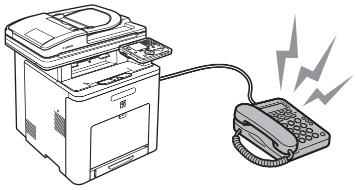


<Antwortmodus>

Empfängt Faxe automatisch und leitet Anrufe zum Telefon mit integriertem Anrufbeantworter weiter.

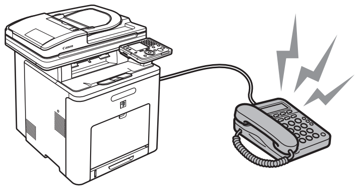
●Beim Faxempfang

Das Telefon mit integriertem Anrufbeantworter läutet und das Gerät empfängt Faxe automatisch.



●Bei Telefonanrufen

Das Telefon mit integriertem Anrufbeantworter läutet und die Nachricht wird gespeichert.

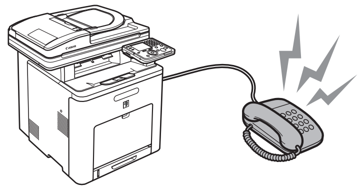


<Manueller EM>

Läutet bei jedem Anruf, ob bei Fax- oder Telefonanruf. Bei einem Faxanruf müssen Sie das Gerät manuell aktivieren, um ein Fax zu erhalten.

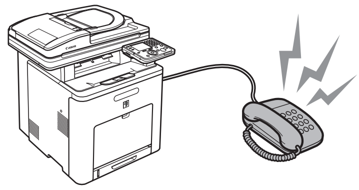
●Beim Faxempfang

Das externe Telefon läutet. Nehmen Sie für den Faxempfang den Hörer ab und wählen Sie dann <Senden/FAX> → <Fax eingeben (neu)> → <EM Start>. Alternativ können Sie auch die Fernempfangsfunktion über das externe Telefon verwenden.

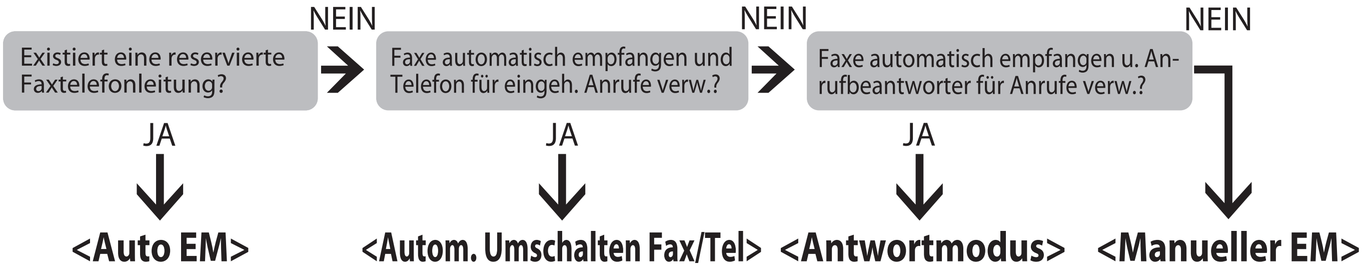


●Bei Telefonanrufen

Das externe Telefon läutet. Beantworten Sie den Anruf.



Der Empfangsmodus legt fest, wie das Gerät auf eintreffende Faxe und Anrufe reagiert. Wählen Sie den Modus aus, der für Ihre Zwecke am geeignetsten ist. Weitere Informationen zu den Empfangsmodi finden Sie unter „Empfangsmodi“ auf S. 14.

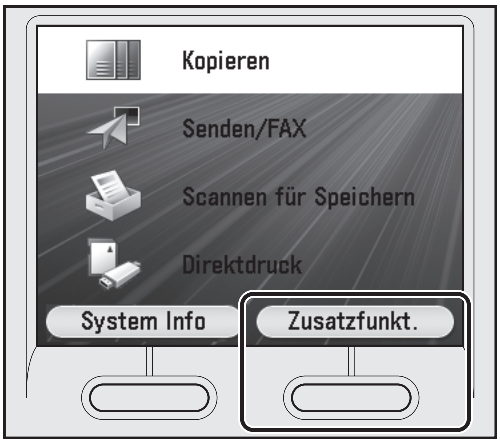


HINWEIS

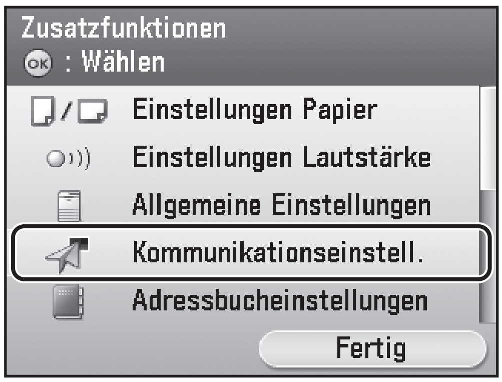
- Die Fernempfangsfunktion ist geeignet, wenn der Empfangsmodus auf <Manueller EM> gesetzt ist und ihr Gerät mit einem externen Telefon verbunden ist. Sie können Faxe empfangen, indem Sie das externe Telefon abnehmen und die zweistellige Fernempfangskennung (Standardeinstellung 25) drücken. Weitere Informationen finden Sie unter „Fax“ im e-Anleitung.
- Ihr Telefon mit integriertem Anrufbeantworter bzw. separatem Anrufbeantworter muss direkt mit dem Gerät verbunden sein, um <Antwortmodus> verwenden zu können. Vergewissern Sie sich, dass die Anrufbeantworterfunktion des Telefons mit integriertem Anrufbeantworter aktiviert bzw. der Anrufbeantworter eingeschaltet ist.
- Das externe Telefon muss mit dem Gerät verbunden sein, um die Funktionen <Autom. Umschalten Fax/Tel> oder <Manueller EM> verwenden zu können.
- Standardmäßig ist <Auto EM> in <Auswahl Empfangsmodus> gewählt. Wenn ein externes Telefon an das Gerät angeschlossen ist und ein Fax oder ein Anruf eintrifft, läutet das externe Telefon. Sie können Anrufe beantworten, während das externe Telefon läutet.
- Zur Deaktivierung der eingehenden Anrufe drücken Sie (Main Menu), um <Zusatzfunkt.> → <Kommunikationseinstell.> → <Faxeinstellungen> → <EM Einstellungen> → <Eingehender Anruf> zu wählen und wählen Sie dann <Aus>.
- Voice-Mail wird mit der Funktion <Antwortmodus> nicht unterstützt.

1 Drücken Sie (Main Menu).

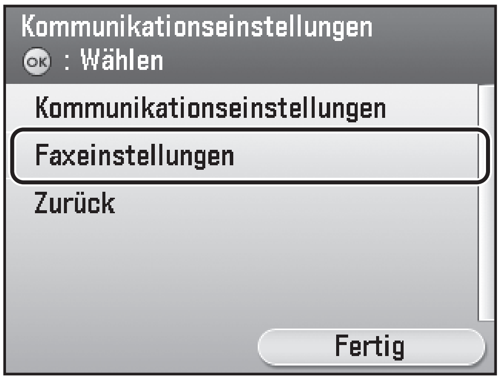
2 Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Zusatzfunkt.> aufzurufen.



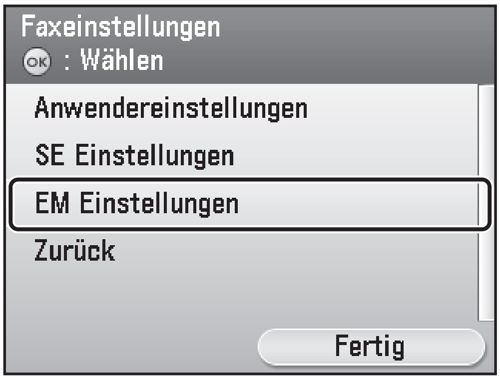
3 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Kommunikationseinstell.>, und drücken Sie dann [OK].



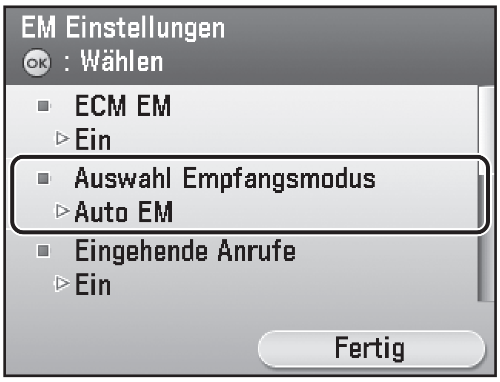
4 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Faxeinstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



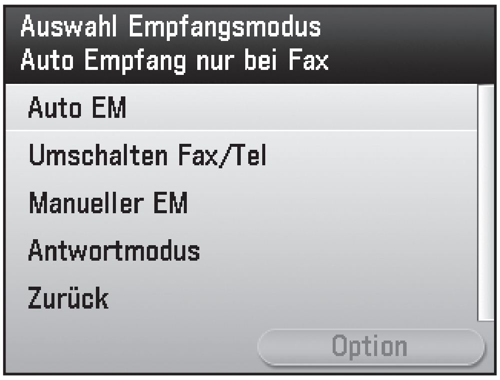
5 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <EM Einstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



6 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Auswahl Empfangsmodus>, und drücken Sie dann [OK].



7 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) einen Empfangsmodus, und drücken Sie dann [OK].



8 Drücken Sie (Main Menu), um zur Anzeige des Hauptmenüs zurückzukehren.

Bei erforderlicher Impulswahl

Standardmäßig ist der Telefonleitungstyp des Geräts auf Mehrfrequenzwahl gesetzt. Wenn Sie Mehrfrequenzwahl verwenden, überspringen Sie den folgenden Vorgang. Wenn Sie Impulswahl verwenden, befolgen Sie die folgenden Schritte und ändern Sie den Telefonleitungstyp des Geräts zu Impulswahl.
Wenn Sie nicht wissen, mit welchem Wahlverfahren Ihre Telefonverbindung arbeitet, fragen Sie Ihre Telefongesellschaft.

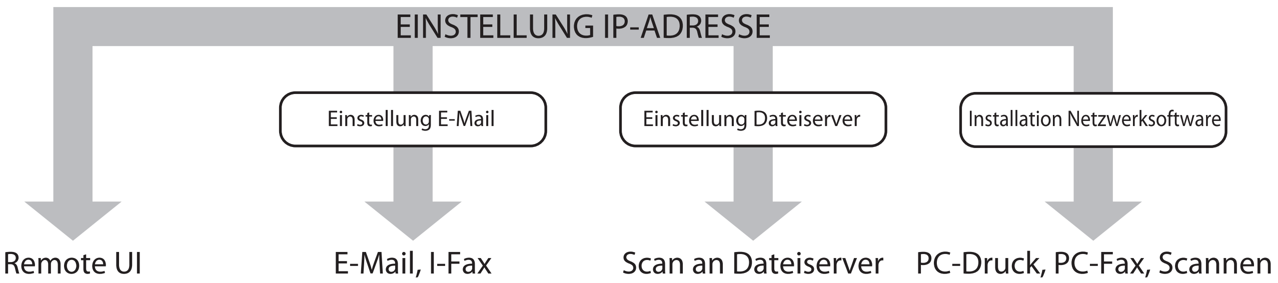
1. Drücken Sie (Main Menu).
2. Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Zusatzfunkt.> aufzurufen.
3. Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Kommunikationseinstellungen>, und drücken Sie dann [OK].
4. Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Faxeinstellungen>, und drücken Sie dann [OK].
5. Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Anwendereinstellungen>, und drücken Sie dann [OK].
6. Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Auswahl Typ Telefonleitung>, und drücken Sie dann [OK].
7. Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Manuell>, und drücken Sie dann [OK].
8. Wählen Sie mit [▼], [▲] or (Wählrad) den Typ der Telefonleitung aus und drücken Sie dann [OK].
   – <Ton>: Mehrfrequenzwahl (Grundeinstellung)
   – <Pulse>: Impulswahl
9. Drücken Sie (Main Menu), um zur Anzeige des Hauptmenüs zurückzukehren.

Einrichten der Netzwerkverbindung

Wenn Sie das Gerät in einem Netzwerk einsetzen möchten, müssen Sie die IP-Adresse einrichten.
Eine IP-Adresse (Internetprotokoll) ist eine ID-Nummer, die jedem mit dem Internet verbundenen Computer zugeteilt ist.
Um die folgenden Funktionen nutzen zu können, müssen Sie zuvor die IP-Adresse einrichten.

Remote UI:	Zugriff und Ändern der Geräteeinstellungen mit dem Programm Remote UI vom Webbrowser des Computers.
E-Mail:	Senden gescannter Dokumente im Anhang einer E-Mail über ein Netzwerk.
Scan an Dateiserver:	Senden eines gescannten Dokuments an einen Dateiserver von einem Computer.
I-Fax:	Versenden eines Dokuments an ein Gerät, das mit I-Fax kompatibel ist.
PC-Druck:	Drucken Sie Dokumente auf einem Computer.
PC-Fax:	Dokumente von einem Computer faxen.
Scannen mit „Color Network ScanGear" (Anwendung auf der Software CD-ROM):	Gescannte Dokumente auf einem Computer speichern.

Das folgende Diagramm zeigt die benötigten Einstellungen für jede Funktion.



Festlegen der IP-Adresseneinstellungen

Eine IP-Adresse muss festgelegt werden, um eine Kommunikation zwischen Gerät und Computer zu ermöglichen.

HINWEIS

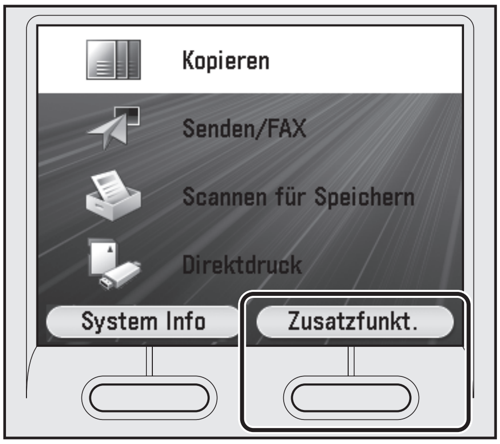
- Die folgenden Schritte sollten vom Netzwerkadministrator durchgeführt werden.
- Bevor die folgenden Schritte durchgeführt werden, sicherstellen, dass das Gerät eingeschaltet und mit einem Netzwerk verbunden ist.
- Dieses Gerät unterstützt automatische IP-Adressen mit DHCP, BOOTP- und RARP-Protokollen. Falls Sie diese Protokolle verwenden, wählen Sie <Automatisch erhalten> in Schritt 9 der folgenden Schritte.
- Dieses Gerät unterstützt IPv6. (siehe „Netzwerkeinstellungen" im e-Anleitung.)

Was wenn...

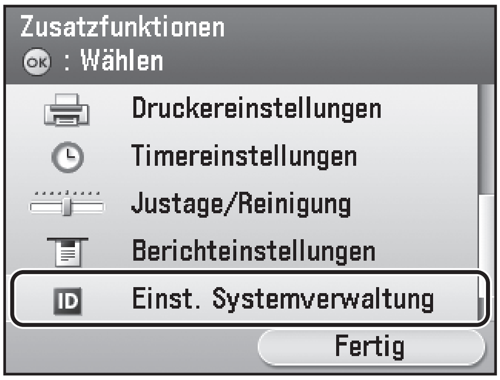
- **Die Anzeige kehrt in den Bereitschaftsmodus zurück:**
  Während Sie das Gerät einrichten, kann es in den Bereitschaftsmodus wechseln (Funktion „Autom. Rückstellung"). Nehmen Sie die Einstellungen erneut im Hauptmenü vor. Die Standardeinstellung ist 2 Minuten.
  Informationen bezüglich der Änderung der Einstellungen finden Sie unter „Einführung in das Gerät" im e-Anleitung.
- **Das Display schaltet ab:**
  Möglicherweise schaltet das Gerät in den Energiesparmodus um, während Sie die Einrichtung durchführen. Drücken Sie ⏻ (Netzspannung), um das Display wieder einzuschalten, und setzen Sie die Einrichtung fort. Die Standardeinstellung ist 15 Minuten. Informationen bezüglich der Änderung der Einstellungen finden Sie unter „Einführung in das Gerät" im e-Anleitung.

1 Drücken Sie (Main Menu).

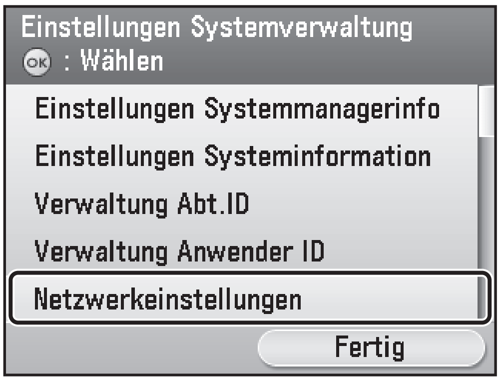
2 Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Zusatzfunkt.> aufzurufen.



3 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Einst. Systemverwaltung>, und drücken Sie dann [OK].



4 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Netzwerkeinstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



5 Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Fertig> auszuwählen.



HINWEIS

Änderungen der Einstellungen von IP-Adresse, Subnetmaske und Gateway-Adresse werden erst nach Neustart des Geräts wirksam.

6 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <TCP/IP Einstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



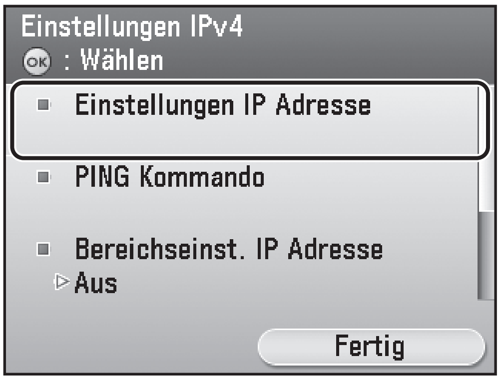
7 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder ◎ (Wählrad) die Option <Einstellungen IPv4>, und drücken Sie dann [OK].



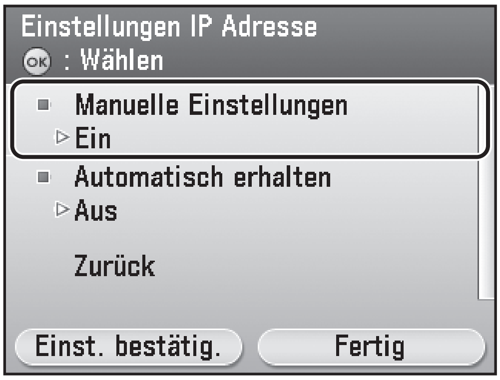
HINWEIS

Anweisungen bezüglich der Einstellungen für IPv6 finden Sie unter „Netzwerkeinstellungen“ im e-Anleitung.

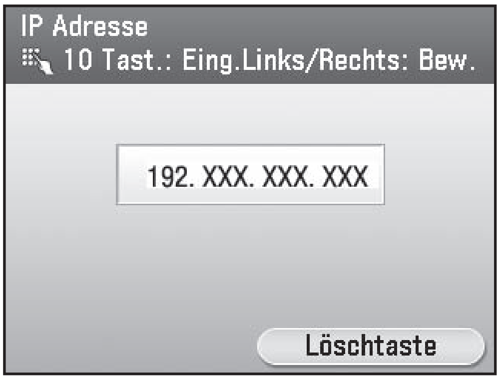
8 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder ◎ (Wählrad) die Option <Einstellungen IP Adresse>, und drücken Sie dann [OK].



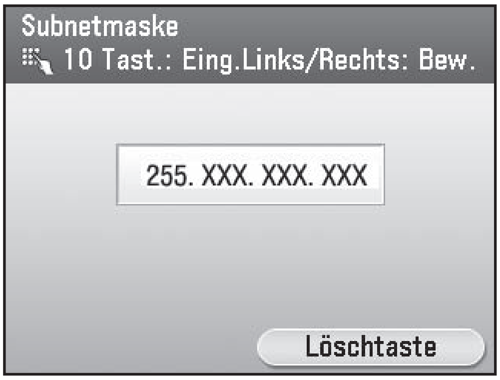
9 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder ◎ (Wählrad) die Option <Manuelle Einstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



10 Geben Sie mit ⓪–⑨ (numerische Tasten) die IP-Adresse ein und drücken Sie [OK].



11 Verwenden Sie ⓪–⑨ (numerische Tasten) zur Eingabe der Subnetmaske und drücken Sie dann [OK].



12 Geben Sie mit ⓪–⑨ (numerische Tasten) die Gateway-Adresse ein und drücken Sie [OK].



13 Drücken Sie ⬭ (Main Menu), um zur Anzeige des Hauptmenüs zurückzukehren.

14 Drücken Sie die „⏻“ Seite des Hauptschalters, warten Sie mindestens 10 Sekunden und drücken Sie dann den Hauptschalter zur „I “-Seite.

Automatisches Einrichten der IP-Adresse

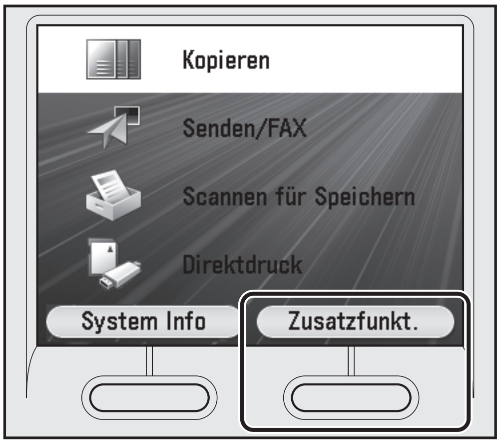
Mit dieser Funktion wird automatisch eine IP-Adresse bezogen. Wenn Sie diese Einstellung nicht manuell konfigurieren müssen, befolgen Sie die nachfolgenden Schritte.
(Falls dem Gerät die IP-Adresse nicht automatisch zugeteilt wird, können Sie die IP-Adresse, Subnetmaske und Gateway-Adresse manuell festlegen. Falls diese nicht bekannt sind, überspringen Sie jeden Eintrag und drücken Sie [OK].)
Drücken Sie (Main Menu) → <Zusatzfunkt.> → <Einst. Systemverwaltung> → <Netzwerkeinstellungen> → <Fertig> → <TCP/IP Einstellungen> → <IPv4-Einstellungen> → <Einstellungen IP-Adresse> → <Automatisch erhalten> → <DHCP> → Geben Sie die IP-Adresse ein → Geben Sie die Subnetmaske ein → Geben Sie die Gateway-Adresse ein → <Fertig> → (Main Menu) → Schalten Sie das Gerät aus → Starten Sie das Gerät neu.
Weitere Informationen über diese Einstellung finden Sie unter „Netzwerkeinstellungen" im e-Anleitung.

Prüfen der IP-Adresseneinstellung

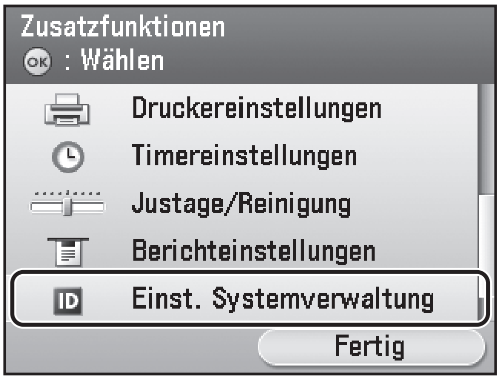
Um sicherzustellen, dass dieses Gerät korrekt mit dem Netzwerk kommuniziert, die folgenden Schritte befolgen.

1 Drücken Sie (Main Menu).

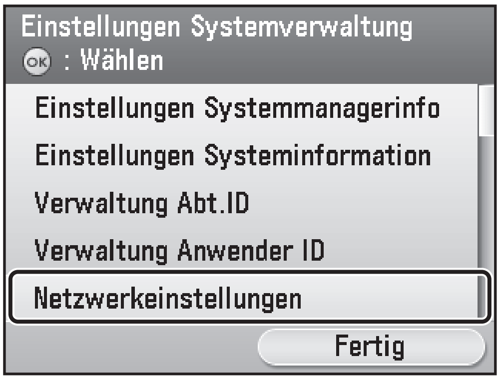
2 Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Zusatzfunkt.> aufzurufen.



3 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Einst. Systemverwaltung>, und drücken Sie dann [OK].



4 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Netzwerkeinstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



5 Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Fertig> auszuwählen.



HINWEIS

Änderungen der Einstellungen von IP-Adresse, Subnetmaske und Gateway-Adresse werden erst nach Neustart des Geräts wirksam.

6 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <TCP/IP Einstellungen>, und drücken Sie dann [OK].



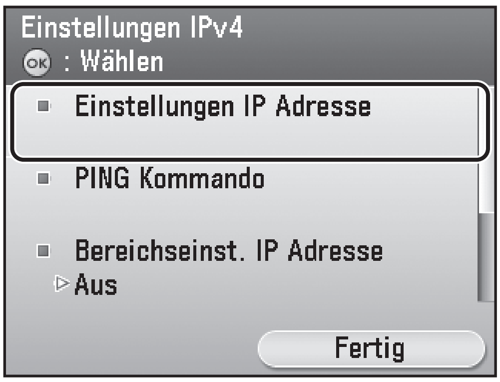
7 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Einstellungen IPv4>, und drücken Sie dann [OK].



HINWEIS

Anweisungen bezüglich der Einstellungen für IPv6 finden Sie unter „Netzwerkeinstellungen" im e-Anleitung.

8 Markieren Sie mit [▼], [▲] oder (Wählrad) die Option <Einstellungen IP Adresse>, und drücken Sie dann [OK].



9 Drücken Sie die linke Funktionstaste, um <Einst. bestätig.> aufzurufen.



10 Drücken Sie die rechte Funktionstaste, um <Fertig> auszuwählen.



HINWEIS

- Wenn das Gerät korrekt mit dem Netzwerk kommuniziert, werden IP-Adresse, Subnetmaske und Gateway-Adresse eingeblendet. Wenn nicht, wird „000.000.000.000" angezeigt.
- Wenn das Gerät die IP-Adresse nicht 3 Minuten nach Anschluss des LAN-Kabels erhält, prüfen Sie die Einstellungen der IP-Adresse und das Netzwerkkabel.

11 Drücken Sie (Main Menu), um zur Anzeige des Hauptmenüs zurückzukehren.

3 Computer und Software einrichten

Verbindungsarten zwischen Computer und Gerät

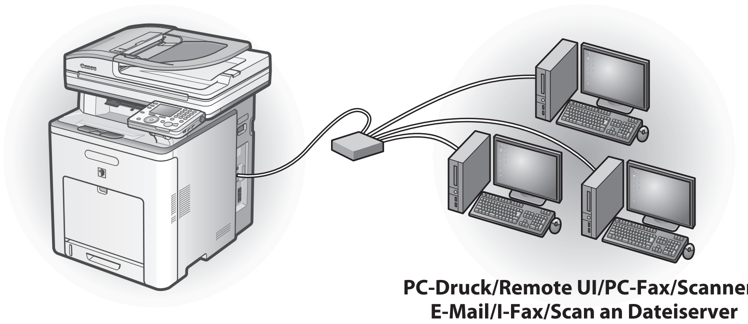
Es gibt zwei Möglichkeiten, Gerät und Computer zu verbinden: USB- und Netzwerkverbindung.

Netzwerkverbindung (Einzelheiten zum Einrichten, siehe S. 26.)

Die folgenden Funktionen sind mit Netzwerkverbindung verfügbar: PC-Druck, Remote UI, PC-Fax, Scannen, E-Mail/I-Fax, Scan an Dateiserver

Weitere Informationen zur Verwendung der einzelnen Funktionen mit Netzwerkverbindung siehe:

PC-Druck	→	„Druck" im e-Anleitung
Remote UI	→	„Einstellungen von einem PC" im e-Anleitung
PC-Fax	→	„Fax" im e-Anleitung
Scannen	→	„Scannen" im e-Anleitung
E-Mail/I-Fax	→	„E-Mail"/„FAX" im e-Anleitung
Scan an Dateiserver	→	„Scan" im e-Anleitung



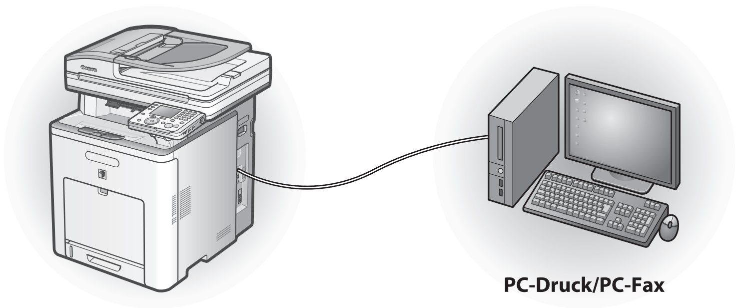
PC-Druck/Remote UI/PC-Fax/Scannen/
E-Mail/I-Fax/Scan an Dateiserver

USB-Verbindung (Einzelheiten zum Einrichten, siehe S. 32.)

Die folgenden Funktionen sind mit USB-Verbindung verfügbar: PC-Druck, PC-Fax

Für mehr Informationen zur Verwendung jeder Funktion mit USB-Verbindung siehe wie folgt:

PC-Druck	→	„Druck" im e-Anleitung
PC-Fax	→	„Fax" im e-Anleitung



PC-Druck/PC-Fax

HINWEIS

– Sie können die USB- und Netzwerkverbindung gleichzeitig verwenden.
– Um die Faxfunktion beim imageRUNNER C1021i nutzen zu können, ist die optionale Super G3 FAXkarte erforderlich.

Systemanforderungen

Microsoft Windows 2000
CPU: Intel Pentium/133 MHz oder schneller
Speicher: 128 MB oder mehr

Microsoft Windows XP
CPU: Intel Pentium/Celeron Serie
300 MHz oder schneller
Speicher: 128 MB oder mehr

Microsoft Windows Server 2003
CPU: Intel Pentium/Celeron Serie
133 MHz oder schneller
Speicher: 128 MB oder mehr

Microsoft Windows Vista
CPU: Intel Pentium 800 MHz oder schneller
Speicher: 512 MB oder mehr

Microsoft Windows Server 2008
CPU: Intel Prozessor/1 GHz (x86 Prozessor), 1,4 GHz (x64 Prozessor) oder schneller
Speicher: 512 MB RAM oder mehr

Microsoft Windows 7
CPU: 1 GHz (x86 Prozessor, x64 Prozessor) oder schneller
Speicher: 1 GB (x86 Prozessor), 2 GB (x64 Prozessor) oder mehr

Über Anwendersoftware-CD-ROM

<Treiber>

Details bezüglich der Installation der jeweiligen Treiber finden Sie in den entsprechenden HTML-Handbüchern, die im Unterabschnitt „Handbücher" auf S. 25 aufgeführt sind.

UFRII LT-Treiber

Mit dem Treiber UFRII LT werden die verschiedenen Datenverarbeitungsaufgaben, die in der Regel vom Drucker übernommen werden, ordnungsgemäß zwischen dem Host-PC und dem Drucker aufgeteilt. So wird die zum Drucken insgesamt benötigte Zeit stark reduziert. Die Last kann so delegiert werden, dass sie den Ausgabedaten entspricht. Durch die Optimierung wird so eine erheblich höhere Geschwindigkeit erreicht.

Faxtreiber

Dem Faxtreiber liegt ein ähnliches Konzept zugrunde wie einem Druckertreiber. Ein Benutzer wählt in einer beliebigen Windows-Anwendungssoftware die Option [Drucken], wählt den Canon-Faxtreiber als Drucker aus und gibt das Ziel/die Ziele und die Optionen an. Der Faxtreiber konvertiert diese Daten in ein Bild, das den Standard-Faxprotokollen entspricht, mit denen es auf dem Faxgerät des Empfängers/der Empfänger gedruckt bzw. gespeichert werden kann.

HINWEIS

Um den FAX-Treiber beim imageRUNNER C1021i nutzen zu können, ist eine optionale Super G3 FAXkarte erforderlich.

PCL-Druckertreiber

Die PCL5c-, PCL5e- und PCL6-Druckertreiber können mit den meisten Unternehmensanwendungen verwendet werden. Der PCL5c-Druckertreiber ist für Farbdrucker, der PCL5e-Druckertreiber für Schwarzweißdrucker und der PCL6-Druckertreiber sowohl für Farb- als auch für Schwarzweißdrucker bestimmt. PCL6 ist eine erweiterte Version von PCL5c sowie PCL5e und zeichnet sich durch hervorragende Druckqualität und -geschwindigkeit aus. Der Druckertreiber PCL5e wird als Standardtreiber mit Schwarzweißdruckern verwendet.

Color Network ScanGear

Installieren Sie diese Software, um das Gerät als Scanner in einem Netzwerk einzusetzen.

HINWEIS

Color Network ScanGear wird von Windows Server 2008 nicht unterstützt.

<Gebündelte Programme>

Einzelheiten zu jeder Programminstallation können in den entsprechenden HTML-Handbüchern, die im Handbuch-Abschnitt aufgelistet sind, nachgelesen werden.

NetSpot Device Installer (NSDI)

Mit dem NetSpot Device Installer können Sie das Gerät für Netzwerkbetrieb einrichten. Wenn Sie dieses Programm starten, klicken Sie auf [Zusätzliche Softwareprogramme] (siehe Schritt 3 von „Installationsvorgang - Für Netzwerkverbindung", oder Schritt 2 von „Installationsvorgang - Für USB-Verbindung - Installieren der Software",) und befolgen dann die eingeblendeten Anweisungen. Weitere Einzelheiten finden Sie in der „Readme-Datei" und in der Online-Hilfe für dieses Programm.

Canon Font Manager

Font Manager ist ein umfassendes Programm, mit dem Sie Ihre Fonts in Microsoft Windows verwalten können.

<Handbücher>

Druckertreiber-Installationsanleitung

Die Druckertreiber-Installationsanleitung beschreibt die UFR II Treiberinstallation, die Aktualisierung der freigegebenen Druckerinformationen, die Deinstallation, Konfiguration und den Druckvorgang.

UFR II-Treiber unterstützte Canon-Produkte

„UFR II-Treiber unterstützte Canon-Produkte" beschreibt mit UFR II-Treiber kompatible Canon-Produkte.

Faxtreiber-Installationsanleitung

In der Faxtreiber-Installationsanleitung wird die Installation des Faxtreibers, die Aktualisierung gemeinsam genutzter Drucker, Deinstallationsinformation, Konfiguration und Drucken beschrieben.

> **HINWEIS**
>
> Um den FAX-Treiber beim imageRUNNER C1021i nutzen zu können, ist eine optionale Super G3 FAXkarte erforderlich.

Faxtreiber unterstützte Canon-Produkte

„Faxtreiber unterstützte Canon-Produkte" beschreibt mit Faxtreiber kompatible Canon-Produkte.

> **HINWEIS**
>
> Um den FAX-Treiber beim imageRUNNER C1021i nutzen zu können, ist eine optionale Super G3 FAXkarte erforderlich.

Network ScanGear-Installationsanleitung

Die Network ScanGear-Installationsanleitung beschreibt die Installation und Deinstallation von Color Network ScanGear.

Über andere Softwareprogramme

„Über andere Softwareprogramme" beschreibt die Installation und Deinstallation des Canon Font Manager.

Druckertreiber-Installationsanleitung

In der Druckertreiber-Installationsanleitung wird die Installation des PCL-Treibers, die Aktualisierung gemeinsam genutzter Drucker, Deinstallationsinformation, Konfiguration und Drucken beschrieben.

PCL-Treiber unterstützte Canon-Produkte

„PCL-Treiber unterstützte Canon-Produkte" beschreibt mit PCL-Treiber kompatible Canon-Produkte.

<Für Anwender von Macintosh>

Die beiliegende CD-ROM UFR II LT/FAX User Software beinhaltet den UFR II LT Druckertreiber für Macintosh. Nähere Informationen zur Verwendung dieser Software finden Sie im Handbuch zum Mac UFR II-Druckertreiber.

Netzwerkverbindung

Vor der Installation

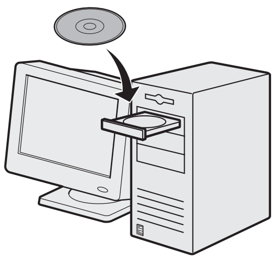
- **Die folgenden Schritte werden mit Beispiel-Bildschirmen von Windows XP Professional erklärt.**
- **Melden Sie sich für die Installation der Software als Administrator an.**
- **Klicken Sie auf die markierte Schaltfläche auf dem jeweiligen Bildschirm, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.**
- **Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist. (Siehe „Gerät einschalten" auf S. 3.)**
- **Stellen Sie sicher, dass das Netzwerkkabel am Gerät angeschlossen ist.**
- **Stellen Sie sicher, dass dem Gerät eine IP-Adresse zugeteilt ist. (Siehe „Prüfen der IP-Adresseneinstellung" auf S. 21.)**
- **Color Network ScanGear wird von Windows Server 2008 nicht unterstützt.**

Installationsvorgang

1

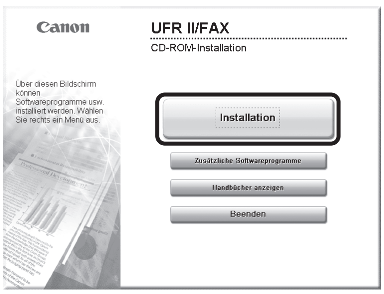
Verbinden Sie das Gerät korrekt mit dem Netzwerk und vergewissern Sie sich, dass es eingeschaltet ist.

2



Legen Sie die UFRII LT/FAX User Software CD-ROM ein.

3



Falls der CD-ROM-Installationsbildschirm nicht eingeblendet wird, klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → [Arbeitsplatz].

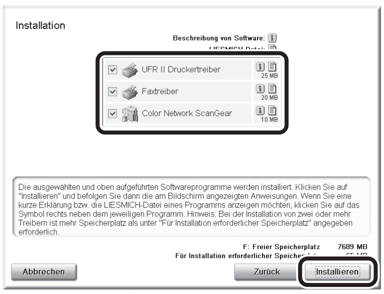
Windows Vista/7/Server 2008: Klicken Sie in der Taskleiste auf [Start] → [Computer].

Windows Server 2003: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → [Arbeitsplatz].

Windows 2000: Öffnen Sie den [Arbeitsplatz] auf dem Windows-Desktop durch einen Doppelklick.

Rufen Sie das CD-ROM-Symbol auf und doppelklicken Sie [MInst] ([MInst.exe]).

4

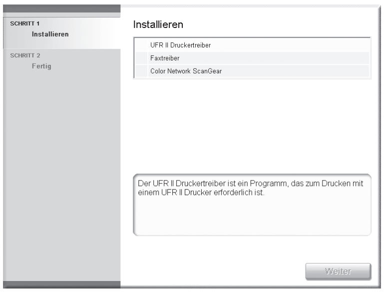


Die Felder für UFR II Druckertreiber, Faxtreiber (imageRUNNER C1021iF oder C1021i mit optionaler Super G3 Faxkarte) und Color Network ScanGear markieren.

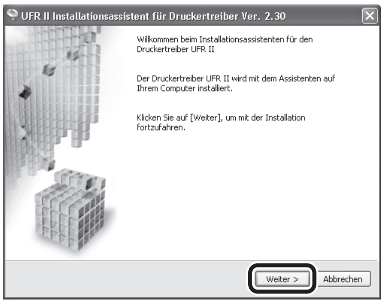
HINWEIS

- – In den nachfolgend aufgeführten Schritten ist das Verfahren zur gemeinsamen Installation des UFR II Druckertreibers, des Faxtreibers (imageRUNNER C1021iF oder C1021i mit eingesetzter optionaler Super G3 FAXkarte) und des Color Network ScanGear aufgeführt.
- – Falls Sie nur den PCL-Treiber installieren wollen, fahren Sie mit Schritt 29 fort. Für mehr Informationen siehe Installationsanleitung des PCL-Treibers (befindet sich auf der PCL User Software CD-ROM).
- – Wenn Sie nur den FAX-Treiber installieren möchten, wählen Sie in diesem Schritt nur „Faxtreiber" aus und fahren Sie dann mit Schritt 16 fort. Für mehr Informationen siehe Installationsanleitung des Faxtreibers (befindet sich auf der UFRII LT/FAX User Software CD-ROM).
- – Falls nicht ausreichend Speicherplatz zur Installation der Software vorhanden ist, wird eine Fehlermeldung eingeblendet. Vergewissern Sie sich, dass ausreichend Speicherplatz vorhanden ist und versuchen Sie dann erneut, die Software zu installieren.

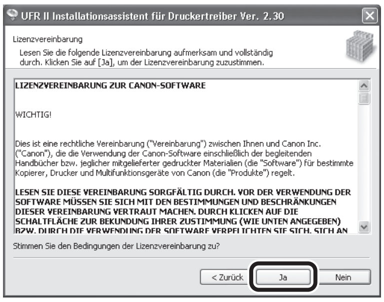
5



6



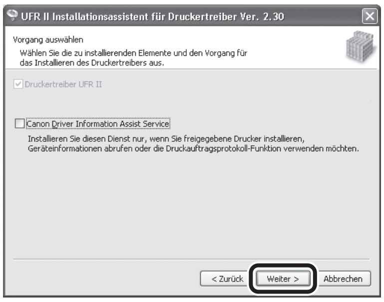
7



8

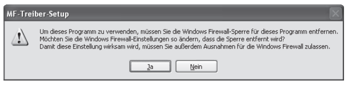


9

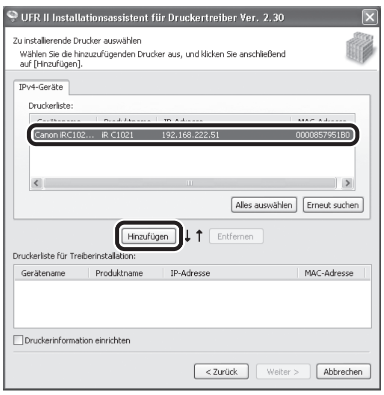


HINWEIS

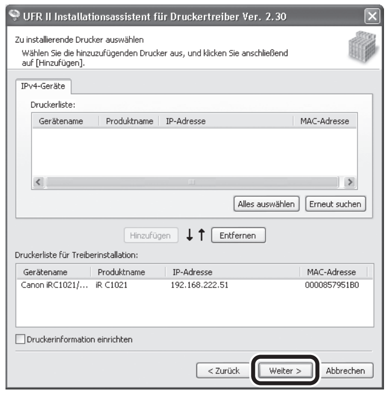
- Wenn Sie in der Druck-Server-Umgebung (Zeigen und Drucken) mit einem freigegebenen Drucker arbeiten, muss der Canon Driver Information Assist Service auf dem Servercomputer installiert werden, damit die Druckerkonfiguration automatisch eingerichtet oder die Druckauftragsprotokoll-Funktion verwendet werden kann.
- Wenn der Canon Driver Information Assist Service bereits installiert ist, wird der Bildschirm nicht angezeigt.
- Wenn Sie ein Betriebssystem mit einer Windows Firewall verwenden, wird möglicherweise die folgende Meldung angezeigt. Wenn Sie Canon Driver Information Assist Service verwenden wollen, klicken Sie auf [Ja]. Wenn Sie [Nein] wählen, können Sie Canon Driver Information Assist Service nicht verwenden.



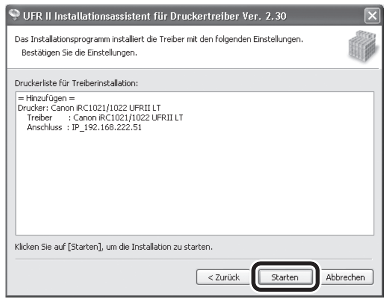
10



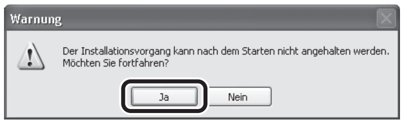
11



12



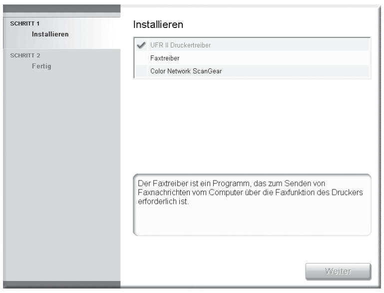
13



14



15



Installation des Druckertreibers ist fertig und die Installation des Faxtreibers startet.

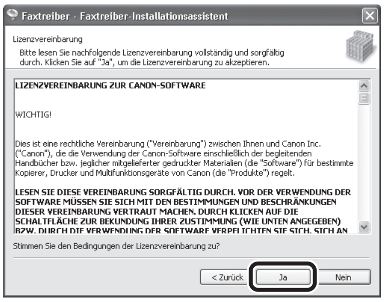
HINWEIS

Wenn die optionale Super G3 FAX-Platine nicht im imageRUNNER C1021i installiert ist, fahren Sie mit Schritt 25 fort.

16



17



18

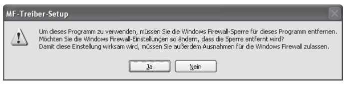


19

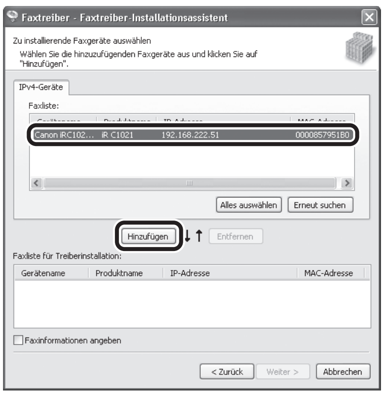


HINWEIS

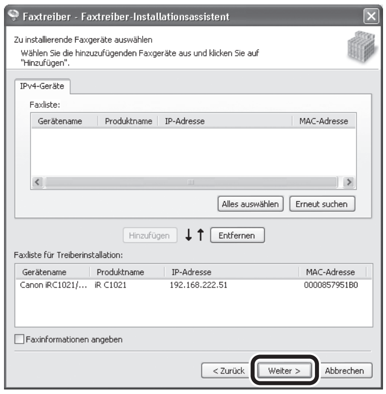
- Wenn Sie in der Druck-Server-Umgebung (Zeigen und Drucken) mit einem freigegebenen Drucker arbeiten, muss der Canon Driver Information Assist Service auf dem Servercomputer installiert werden, damit die Druckerkonfiguration automatisch eingerichtet oder die Druckauftragsprotokoll-Funktion verwendet werden kann.
- Wenn der Canon Driver Information Assist Service bereits installiert ist, wird der Bildschirm nicht angezeigt.
- Wenn Sie ein Betriebssystem mit einer Windows Firewall verwenden, wird möglicherweise die folgende Meldung angezeigt. Wenn Sie Canon Driver Information Assist Service verwenden wollen, klicken Sie auf [Ja]. Wenn Sie [Nein] wählen, können Sie Canon Driver Information Assist Service nicht verwenden.



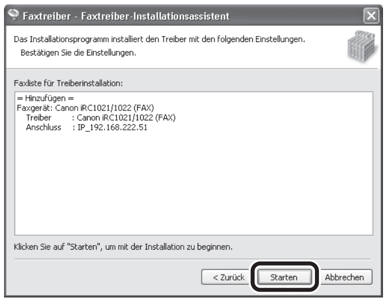
20



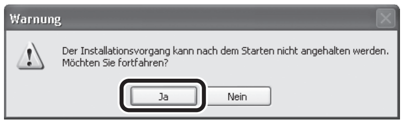
21



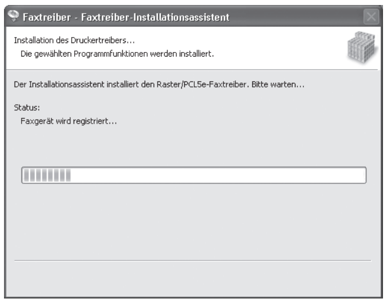
22



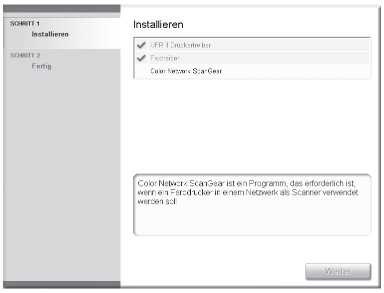
23



24

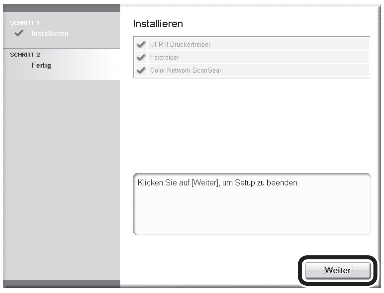


25



Der Installationsbildschirm von Color Network ScanGear wird eingeblendet. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

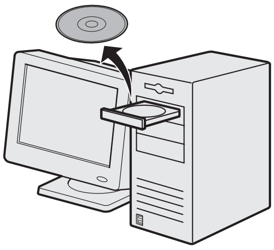
26



27



28

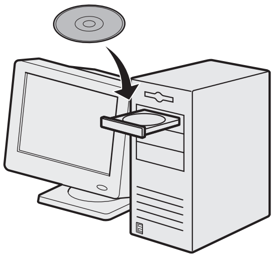


Nehmen Sie die UFRII LT/FAX User Software CD-ROM heraus.

HINWEIS

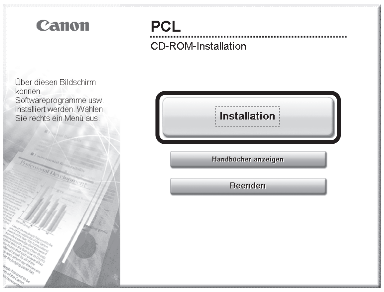
Wenn Sie den PCL-Treiber installieren möchten, fahren sie mit dem nächsten Schritt (Schritt 29) fort.

29



Legen Sie die PCL User Software CD-ROM ein.

30



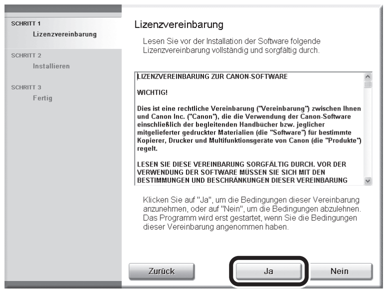
Falls der CD-ROM-Installationsbildschirm nicht eingeblendet wird, klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → [Arbeitsplatz].
Windows Vista/7/Server 2008: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [start] → [Computer].
Windows Server 2003: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → [Arbeitsplatz].
Windows 2000: Öffnen Sie den [Arbeitsplatz] auf dem Windows-Desktop durch einen Doppelklick.
Rufen Sie das CD-ROM-Symbol auf und doppelklicken Sie [MInst] ([MInst.exe]).

31



Wählen Sie PCL-Druckertreiber.

32



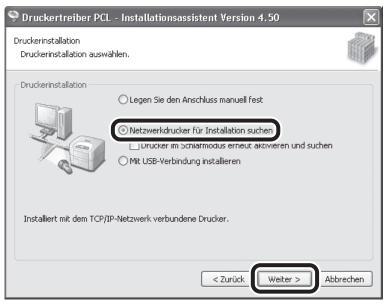
33



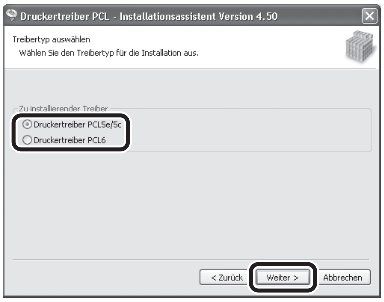
34



35



36



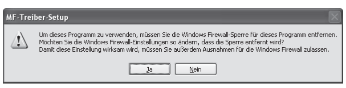
Wählen Sie [Druckertreiber PCL5e/5c] oder [Druckertreiber PCL6].

37

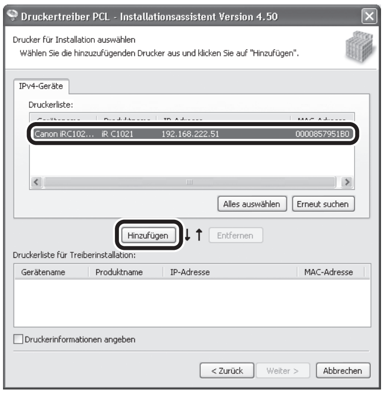


HINWEIS

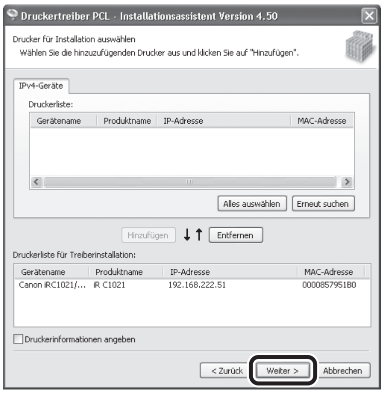
- Wenn Sie in der Druck-Server-Umgebung (Zeigen und Drucken) mit einem freigegebenen Drucker arbeiten, muss der Canon Driver Information Assist Service auf dem Servercomputer installiert werden, damit die Druckerkonfiguration automatisch eingerichtet oder die Druckauftragsprotokoll-Funktion verwendet werden kann.
- Wenn der Canon Driver Information Assist Service bereits installiert ist, wird der Bildschirm nicht angezeigt.
- Wenn Sie ein Betriebssystem mit einer Windows Firewall verwenden, wird möglicherweise die folgende Meldung angezeigt. Wenn Sie Canon Driver Information Assist Service verwenden wollen, klicken Sie auf [Ja]. Wenn Sie [Nein] wählen, können Sie Canon Driver Information Assist Service nicht verwenden.



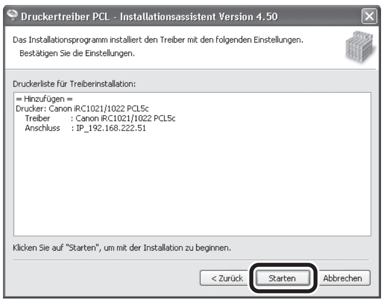
38



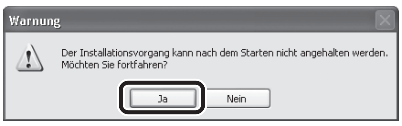
39



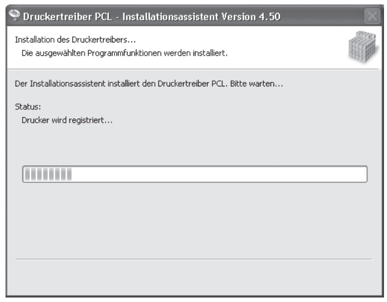
40



41



42



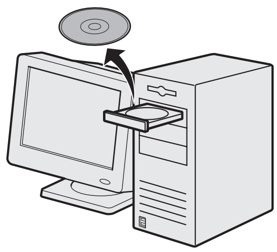
43



44



45



Nehmen Sie die PCL User Software CD-ROM heraus. Die Installation ist beendet.

Überprüfen der Installation

Prüfen Sie, ob der Treiber erfolgreich installiert wurde und ob dieses Gerät als Standarddrucker eingerichtet wurde.

HINWEIS

Wenn die Gerätebezeichnung auf dem [Drucker]-Bildschirm aus einer Anwendung gewählt wurde, ist er als Standarddrucker eingerichtet.

1 Öffnen Sie den Ordner [Drucker und Faxgeräte] (für Windows 2000: Dialogfeld [Drucker]).

Windows XP/Server 2003: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → wählen Sie [Drucker und Faxgeräte].
Windows Server 2008: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → wählen Sie [Systemsteuerung] → doppelklicken Sie [Drucker].
Windows Vista: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → wählen Sie [Systemsteuerung] → [Hardware und Sound] → doppelklicken Sie [Drucker].
Windows 2000: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → [Einstellungen] → [Systemsteuerung] → doppelklicken Sie [Drucker].
Windows 7/Server 2008 R2: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → wählen Sie [Geräte und Drucker].

Vergewissern Sie sich, dass das entsprechende Treibersymbol eingeblendet wird.

2 Richten Sie Ihr Gerät als Standarddrucker ein.

Überprüfen Sie, dass das Druckersymbol das richtige Symbol für dieses Gerät ist. Klicken Sie im Menü [Datei] auf [Als Standarddrucker einstellen].

3 Stellen Sie sicher, dass [Color Network ScanGear] in der Programmliste erscheint.

Windows XP/Server2003: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → wählen Sie [Alle Programme].
Windows Vista/7: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → wählen Sie [Alle Programme].
Windows 2000: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → [Programme].

Stellen Sie sicher, dass [Color Network ScanGear] in [Alle Programme] (oder [Programme]) aufgeführt ist.

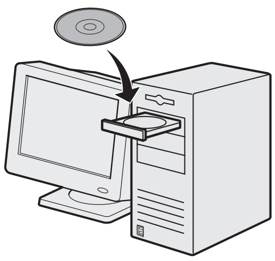
USB-Verbindung

Vor der Installation

- **Windows Server 2003 und Windows Server 2008 werden nicht unterstützt.**
- **Die folgenden Schritte werden mit Beispiel-Bildschirmen von Windows XP Professional erklärt.**
- **Schließen Sie das USB-Kabel vor Installation der Software nicht an. Wenn Sie das USB-Kabel vor Installation der Software anschließen und der Hardware-Assistent wird eingeblendet, klicken Sie auf [Abbruch].**
- **Melden Sie sich für die Installation der Software als Administrator an.**
- **Stellen Sie sicher, dass vor Anschließen des USB-Kabels das Gerät eingeschaltet ist.**
- **Klicken Sie auf die markierte Schaltfläche auf dem jeweiligen Bildschirm, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.**
- **Im Lieferumfang dieses Geräts ist kein USB-Kabel enthalten.**

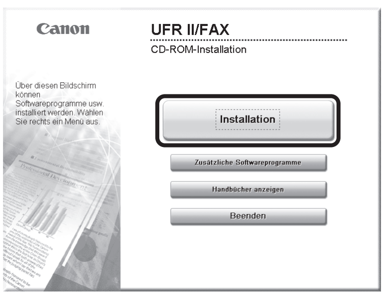
Installationsvorgang

1



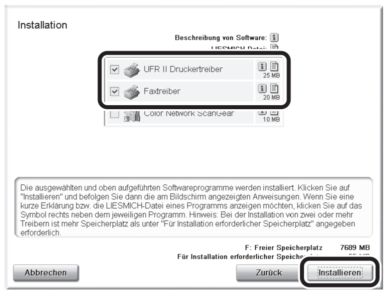
Legen Sie die UFRII LT/FAX User Software CD-ROM ein.

2



Falls der CD-ROM-Installationsbildschirm nicht eingeblendet wird, klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → [Arbeitsplatz].
Windows Vista/7: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [start] → [Computer].
Windows 2000: Öffnen Sie den [Arbeitsplatz] auf dem Windows-Desktop durch einen Doppelklick. Rufen Sie das CD-ROM-Symbol auf und doppelklicken Sie [MInst] ([MInst.exe]).

3



Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben dem UFR II-Druckertreiber und dem Faxtreiber (imageRUNNER C1021iF oder C1021i mit der installierten optionalen Super G3 Faxkarte.)

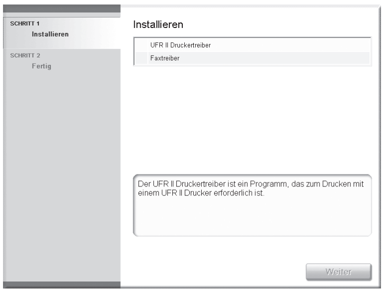
HINWEIS

- Nachfolgend werden die Schritte für die gleichzeitige Installation des UFR II-Druckertreibers und des Faxtreibers (imageRUNNER C1021iF oder C1021i mit der installierten optionalen Super G3 Faxkarte) beschrieben.
- Color Network ScanGear ist eine Anwendung, die nur mit einer Netzwerkverbindung verwendet werden kann. Wenn Sie das System mit einer USB-Verbindung verwenden möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen für Color Network ScanGear, da die Installation dieser Anwendung nicht notwendig ist.

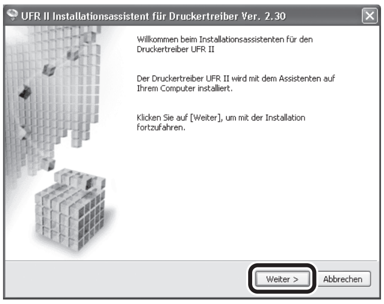
HINWEIS

- Wenn Sie nur den FAX-Treiber installieren möchten, wählen Sie in diesem Schritt nur „Faxtreiber“ aus und fahren Sie dann mit Schritt 13 fort. Für mehr Informationen siehe Installationsanleitung des Faxtreibers (befindet sich auf der UFRII LT/FAX User Software CD-ROM).
- Falls Sie nur den PCL-Treiber installieren wollen, fahren Sie mit Schritt 27 fort. Wenn Sie den PCL-Treiber installieren möchten, indem Sie das USB-Kabel anschließen (Plug and Play), müssen Sie die Geräteeinstellungen ändern. Drücken Sie (Main Menu) → <Zusatzfunkt.> → <Einst. Systemverwaltung> → <PDL Auswahl (PnP)> → <Fertig> → <PCL5c>/<PCL6>. Fahren Sie nach der Änderung der Geräteeinstellungen mit Schritt 4 fort, um den Treiber nach dem gleichen Verfahren wie für den UFR II Druckertreiber zu installieren. Lesen Sie dazu auch Installationsanleitung des PCL-Treibers (befindet sich auf der PCL User Software CD-ROM).
- Falls nicht ausreichend Speicherplatz zur Installation der Software vorhanden ist, wird eine Fehlermeldung eingeblendet. Vergewissern Sie sich, dass ausreichend Speicherplatz vorhanden ist und versuchen Sie dann erneut, die Software zu installieren.

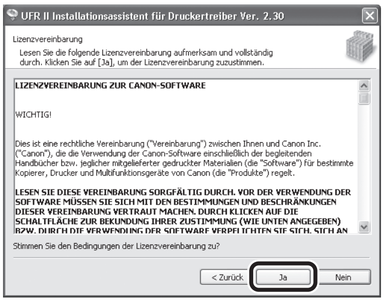
4



5



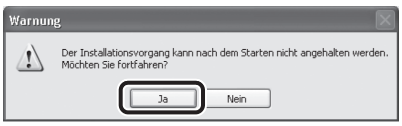
6



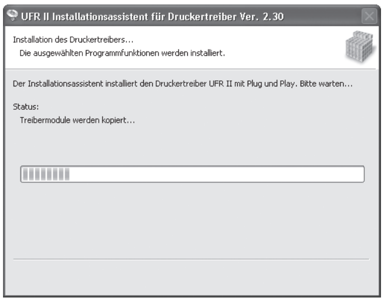
7



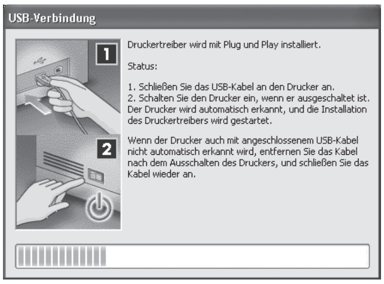
8



9

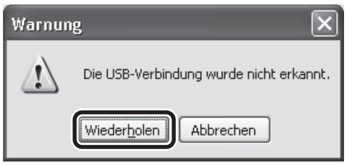


10

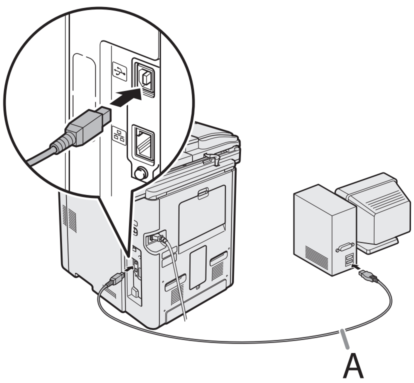


HINWEIS

Falls das oben angezeigte Dialogfeld eingeblendet wird, drücken Sie [Wiederholen], um mit der Installation fortzufahren.



11

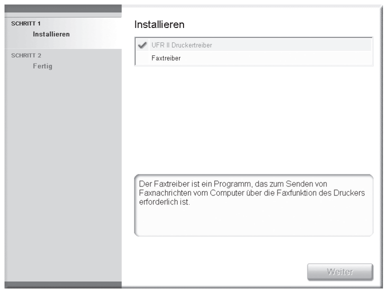


Verbinden Sie das Gerät und Ihren Computer mit einem USB-Kabel (A).

HINWEIS

Wenn der Hardware-Assistent erscheint, klicken Sie auf [Abbrechen] und fahren Sie mit der Installation fort.

12



Installation des Druckertreibers ist fertig und die Installation des Faxtreibers startet.

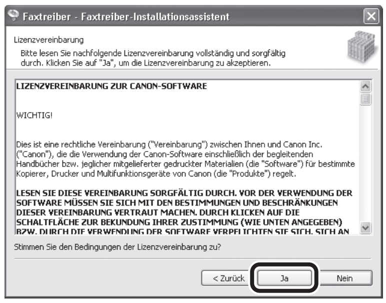
HINWEIS

Wenn die optionale Super G3 FAX-Platine nicht im imageRUNNER C1021i installiert ist, fahren Sie mit Schritt 24 fort.

13



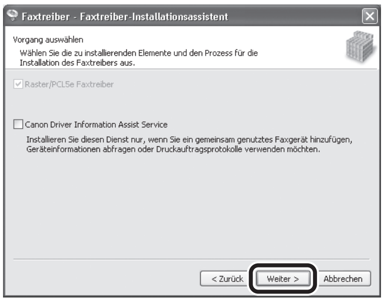
14



15

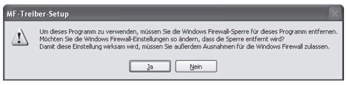


16

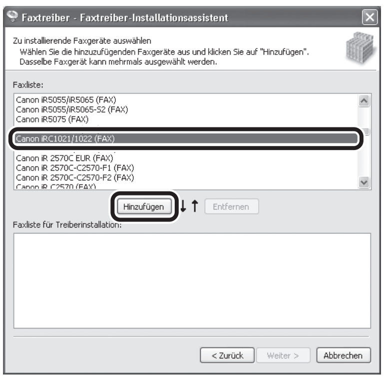


HINWEIS

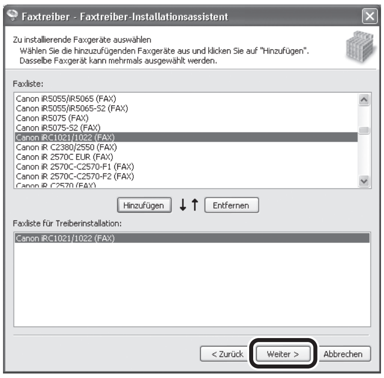
- Wenn Sie in der Druck-Server-Umgebung (Zeigen und Drucken) mit einem freigegebenen Drucker arbeiten, muss der Canon Driver Information Assist Service auf dem Servercomputer installiert werden, damit die Druckerkonfiguration automatisch eingerichtet oder die Druckauftragsprotokoll-Funktion verwendet werden kann.
- Wenn der Canon Driver Information Assist Service bereits installiert ist, wird der Bildschirm nicht angezeigt.
- Wenn Sie ein Betriebssystem mit einer Windows Firewall verwenden, wird möglicherweise die folgende Meldung angezeigt. Wenn Sie Canon Driver Information Assist Service verwenden wollen, klicken Sie auf [Ja]. Wenn Sie [Nein] wählen, können Sie Canon Driver Information Assist Service nicht verwenden.



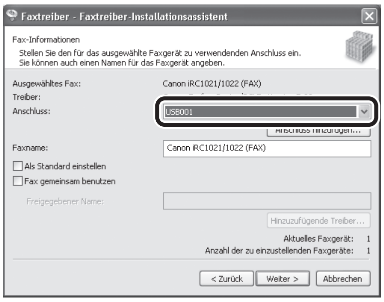
17



18

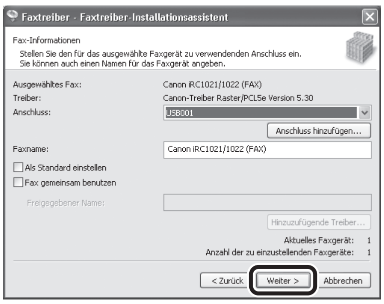


19

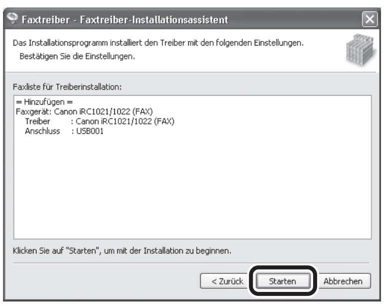


Wählen Sie den gewünschten USB-Anschluss in der Drop-Down-Liste [Anschluss] aus. Wenn Sie einen Anschluss hinzufügen wollen, klicken Sie auf [Anschluss hinzufügen] und klicken dann auf den gewünschten USB-Anschluss.

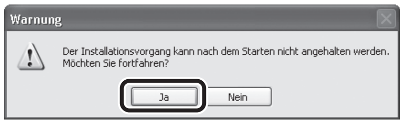
20



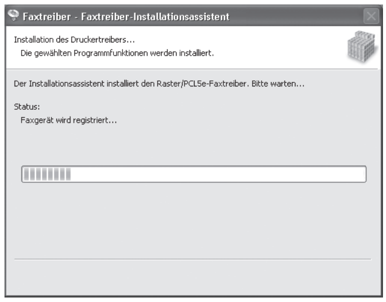
21



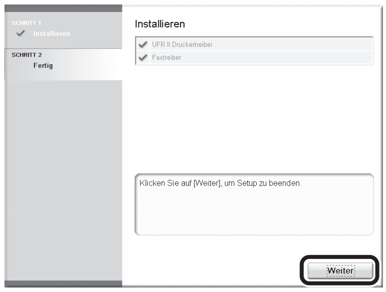
22



23



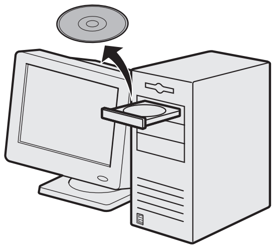
24



25



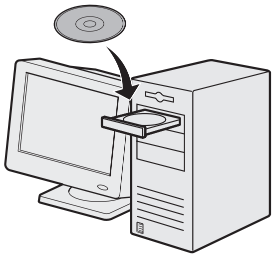
26



Nehmen Sie die UFRII LT/FAX User Software CD-ROM heraus.

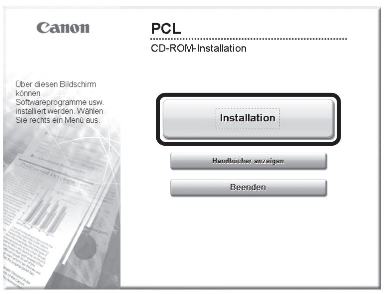
> **HINWEIS**
>
> Falls Sie den PCL-Treiber installieren wollen, fahren Sie mit dem nächsten Schritt (Schritt 27) fort.

27



Legen Sie die PCL User Software CD-ROM ein.

28



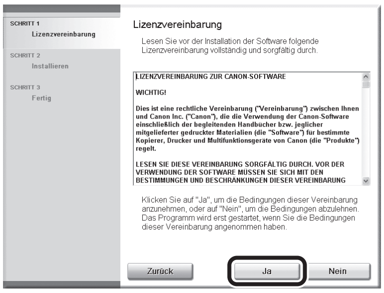
Falls der CD-ROM-Installationsbildschirm nicht eingeblendet wird, klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → [Arbeitsplatz].
Windows Vista/7: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [start] → [Computer].
Windows 2000: Öffnen Sie den [Arbeitsplatz] auf dem Windows-Desktop durch einen Doppelklick.
Rufen Sie das CD-ROM-Symbol auf und doppelklicken Sie [MInst] ([MInst.exe]).

29

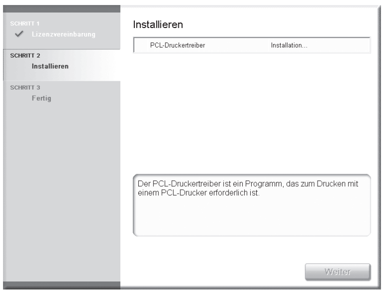


Wählen Sie PCL-Druckertreiber.

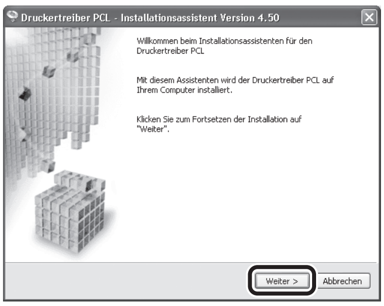
30



31



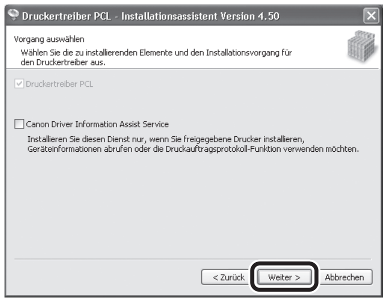
32



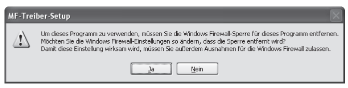
33



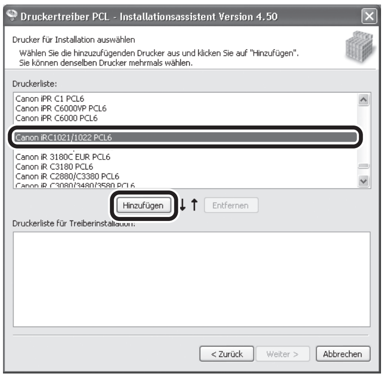
34



> **HINWEIS**
>
> – Wenn Sie in der Druck-Server-Umgebung (Zeigen und Drucken) mit einem freigegebenen Drucker arbeiten, muss der Canon Driver Information Assist Service auf dem Servercomputer installiert werden, damit die Druckerkonfiguration automatisch eingerichtet oder die Druckauftragsprotokoll-Funktion verwendet werden kann.
>
> – Wenn der Canon Driver Information Assist Service bereits installiert ist, wird der Bildschirm nicht angezeigt.
>
> – Wenn Sie ein Betriebssystem mit einer Windows Firewall verwenden, wird möglicherweise die folgende Meldung angezeigt. Wenn Sie Canon Driver Information Assist Service verwenden wollen, klicken Sie auf [Ja]. Wenn Sie [Nein] wählen, können Sie Canon Driver Information Assist Service nicht verwenden.

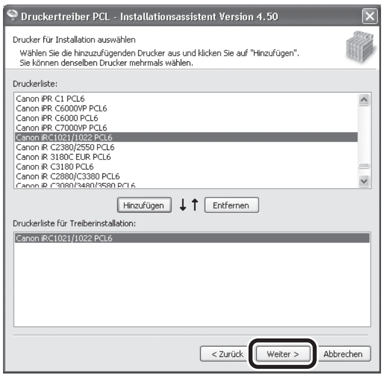


35



Wählen Sie [Canon iRC1021/1022 PCL5c] oder [Canon iRC1021/1022 PCL6].

36

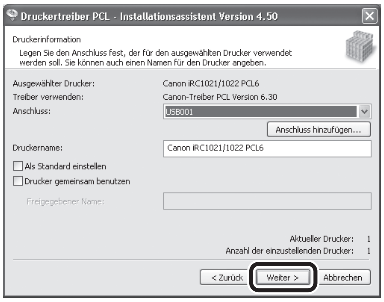


37

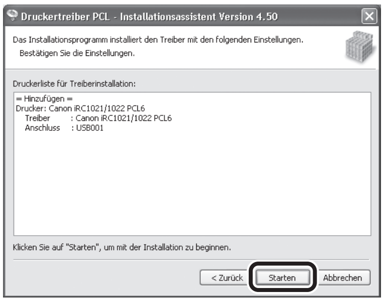


Wählen Sie den gewünschten USB-Anschluss in der Drop-Down-Liste [Anschluss] aus. Wenn Sie einen Anschluss hinzufügen wollen, klicken Sie auf [Anschluss hinzufügen] und klicken dann auf den gewünschten Drucker-Anschluss.

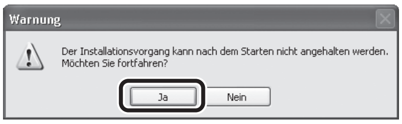
38



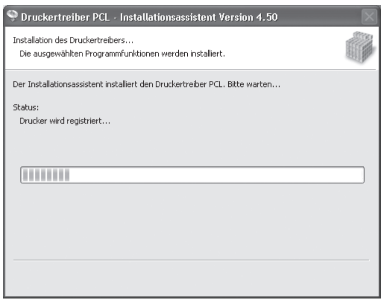
39



40



41



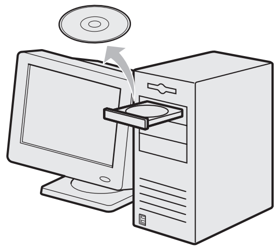
42



43



44



Nehmen Sie die PCL User Software CD-ROM heraus. Die Installation ist beendet.

Überprüfen der Installation

Prüfen Sie, ob der Treiber erfolgreich installiert wurde und ob dieses Gerät als Standarddrucker eingerichtet wurde.

HINWEIS

Wenn die Gerätebezeichnung auf dem [Drucker]-Bildschirm aus einer Anwendung gewählt wurde, ist er als Standarddrucker eingerichtet.

1 Öffnen Sie den Ordner [Drucker und Faxgeräte] (für Windows 2000: Dialogfeld [Drucker]).

Windows XP: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → wählen Sie [Drucker und Faxgeräte].
Windows Vista: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → wählen Sie [Systemsteuerung] → [Hardware und Sound] → doppelklicken Sie [Drucker].
Windows 7: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → wählen Sie [Geräte und Drucker].
Windows 2000: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → [Einstellungen] → [Systemsteuerung] → doppelklicken Sie [Drucker].

Vergewissern Sie sich, dass das entsprechende Treibersymbol eingeblendet wird.

2 Richten Sie Ihr Gerät als Standarddrucker ein.

Überprüfen Sie, dass das Druckersymbol das richtige Symbol für dieses Gerät ist. Klicken Sie im Menü [Datei] auf [Als Standarddrucker einstellen].

Benutzerhandbuch auf CD-ROM (e-Anleitung)

Die Benutzerhandbuch-CD-ROM (e-Anleitung) ist eine Software, die es Ihnen ermöglicht, die auf der CD-ROM enthaltenen HTML-Handbücher am Bildschirm Ihres Computers auszuwählen und anzuzeigen. Das e-Anleitung beschreibt alle Funktionen und die Problembehandlung des Geräts. Zur Verwendung des Benutzerhandbuchs auf CD-ROM (e-Anleitung) bitte die nachstehenden Anweisungen befolgen.

Systemvoraussetzungen

Das Benutzerhandbuch auf CD-ROM (e-Anleitung) wird von folgenden Betriebssystemen unterstützt:

● OS (Betriebssystem)
- Windows 2000 SP4, Windows XP, Windows Vista, Windows 7
  (Internet Explorer 6 ist erforderlich, wenn Sie mit Windows 2000 SP4 arbeiten.)
- Mac OS X v10.4.x, v10.5.x

● Web-Browser
- Windows: Internet Explorer 6, 7, 8
- Mac: Safari 2, 3, 4

● Flash Player
- Flash Player 8 oder höher

HINWEIS

– Speicherkapazitäten und Prozessor müssen auf das jeweilige Betriebssystem ausgelegt sein.
– Die Bildschirmauflösung muss mindestens 1024 x 786 Pixel betragen.
– Die Benutzerhandbuch-CD-ROM (e-Anleitung) funktioniert möglicherweise nicht einwandfrei, wenn Flash Player nicht auf Ihrem Computer installiert ist oder eine ältere Version als Flash Player 8.0 auf Ihrem Computer installiert ist.

Verwendung des Benutzerhandbuchs auf CD-ROM (e-Anleitung)

Bei Verwendung des e-Anleitungs unter Windows folgende Schritte ausführen:

1. Legen Sie die Benutzerhandbuch-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
2. Wählen Sie die Sprache.
3. Klicken Sie auf [Installieren] oder [Handbuch anzeigen].
4. Wenn Sie auf [Installieren] klicken, wird das e-Anleitung auf Ihrem Computer installiert und eine Verknüpfung auf dem Desktop erstellt.
5. Wenn Sie auf [Handbuch anzeigen] klicken, wird das e-Anleitung angezeigt.
6. Um das auf Ihrem Computer installierte e-Anleitung anzuzeigen, doppelklicken Sie auf das entsprechende Symbol auf dem Desktop.

Befolgen Sie die unten aufgeführten Schritte, wenn Sie das e-Anleitung unter Macintosh verwenden möchten.

1. Legen Sie die Benutzerhandbuch-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
2. Ziehen Sie den Ordner [ger_imageRUNNERC1021_Manual] an den Speicherort, an dem Sie das Handbuch speichern möchten, und legen Sie ihn dort ab.
3. Öffnen Sie den Ordner [ger_imageRUNNERC1021_Manual].
4. Doppelklicken Sie auf die Datei „index.html". Daraufhin wird das e-Anleitung angezeigt.

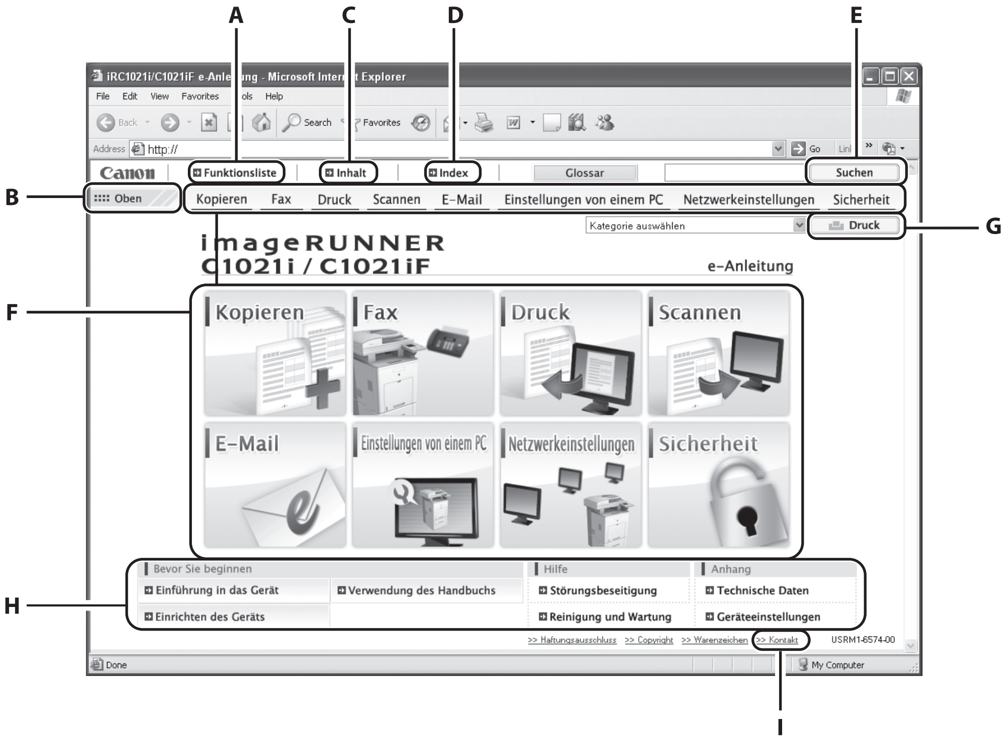
HINWEIS

– Wenn das Menü nach dem Einlegen der CD-ROM nicht automatisch angezeigt wird, klicken Sie auf [Start] in der Windows-Taskleiste → [Arbeitsplatz]. (Windows Vista/Server 2008/7: Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start] → [Computer]. Windows 2000: Öffnen Sie den [Arbeitsplatz] auf dem Windows-Desktop durch einen Doppelklick.) Rufen Sie das Benutzerhandbuch-CD-ROM-Symbol auf und doppelklicken Sie auf die Datei „start.exe".
– Abhängig vom Betriebssystem wird beim Öffnen eine Sicherheitswarnung angezeigt. Lassen Sie das Anzeigen der Inhalte in diesem Fall zu.
– Der Ordner [UserManual_CDROM] → [PDF] enthält Informationen bezüglich der PCL-Schrift.

Wenn Sie das e-Anleitung aufrufen, wird der nachfolgend abgebildete Bildschirm angezeigt.

HINWEIS

Wenn Sie einen Browser wie Internet Explorer für Windows XP verwenden, blockiert ActiveX Popup-Fenster im Hintergrund. Wenn das e-Anleitung nicht richtig angezeigt wird, suchen Sie nach der Informationsleiste im oberen Bereich der Seite und klicken Sie darauf.



A [Funktionsliste]
Zeigt die Themenseiten der einzelnen Funktionskategorien an.

B [Oben]
Zum Aufrufen der Startseite.

C [Inhalt]
Klicken Sie auf diese Option, um die Themenseiten zum Inhalt anzuzeigen.

D [Index]
Klicken Sie auf diese Option, um die Themenseiten zum Index anzuzeigen.

E [Suchen]
Öffnet eine Liste mit Titeln von Themenseiten, die Ihren Suchbegriff enthalten. Klicken Sie auf einen Titel, um die betreffende Themenseite aufzurufen.

F Funktionskategorie
Eine Funktionskategorie wählen, um eine Liste von Symbolen für die Themen der entsprechenden Funktion aufzurufen. Ein Symbol oder [Funktionsliste anzeigen] anklicken, um die Themenseite für die Funktionskategorie aufzurufen.

G [Druck]
Druckt alle oder einzelne Kategorien aus.

H Anhangkategorien
Eine Anhangkategorie auswählen, um die nicht funktionsbezogenen Themenseiten, wie z.B. Wartung und Fehlersuche aufzurufen.

I [Kontakt]
Öffnet ein neues Fensters mit Angaben zum Canon-Kundendienst.

HINWEIS

- Versuchen Sie bei der Suche einen Suchbegriff einzugeben, der möglichst einem indiziertem Wort entspricht. Bei bestimmten Suchbegriffen werden u.U. keine Resultate angezeigt.
- Themenseiten können nach Seite oder in Kategorien gedruckt werden.
- Hintergrundfarben und Bilder der Themenseiten werden bei bestimmten Browser-Einstellungen ggf. nicht gedruckt.

Wichtige Sicherheitshinweise
In allen Handbüchern werden die folgenden Symbole verwendet, um Warn-, Vorsichtshinweise und allgemeine Hinweise für den Betrieb des Geräts zu kennzeichnen.

WARNUNG
Kennzeichnet einen Warnhinweis, dessen Missachtung zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen kann.

VORSICHT
Warnt vor Aktionen, die Verletzungen bzw. Schäden am Gerät zur Folge haben können.

HINWEIS
Erläutert Einschränkungen beim Betrieb und Vermeidung von kleineren Problemen.

Handhabung und Wartung
- Beachten Sie alle am Gerät angebrachten Hinweise und Warnungen.
- Das Gerät vor Stoß und Erschütterung schützen.
- Vor Reinigung oder Änderung des Aufstellorts unbedingt den Netzstecker des Geräts ziehen.
- Während das Gerät druckt, keinesfalls das Netzkabel ziehen, die Tonerfach-Abdeckung öffnen oder Papier hinzufügen bzw. herausnehmen, da dies einen Papierstau verursachen kann.
- Vor dem Transport des Geräts die Tonerpatrone entfernen. Die Patrone in ihre Schutzverpackung geben oder sie in ein dickes Tuch einwickeln, um sie vor Lichteinfall zu schützen.
- Das Gerät zum Anheben immer an der Unterseite fassen. Keinesfalls an der Kassette oder anderen Zubehörteilen anheben.
- Keinesfalls Gegenstände in die Schlitze oder Öffnungen am Gerät einführen, da es dabei zu Berührung von spannungsführenden Teilen und Kurzschluss kommen kann. Dadurch wiederum entsteht Gefahr von oder elektrischen Schlägen.
- Aufpassen, dass keine kleinen Gegenstände (z. B. Nadeln, Büroklammern, Heftklammern) in das Gerät fallen. Sollte ein Fremdkörper in das Gerät gelangen, sofort den Netzstecker ziehen und sich an einen Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline wenden.
- Essen bzw. trinken Sie nicht in der Nähe des Geräts, um ein Verschütten von Flüssigkeiten zu vermeiden. Falls Flüssigkeit bzw. eine andere Substanz in das Gerät gelangt, sofort den Netzstecker ziehen und einen Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline kontaktieren.
- Das Gerät sauber halten. Durch Ansammlung von Staub kann es zu Funktionsstörungen des Geräts kommen.
- Ein modulares Kabel unter 3 m verwenden.
- Die Tonerkartusche für dieses Gerät ist noch mindestens sieben (7) Jahre nach Ende der Produktion dieses Gerätemodells (oder für einen noch längeren Zeitraum, sofern dies die anwendbaren Gesetze erfordern) lieferbar.
- In den folgenden Fällen sofort den Netzstecker ziehen und einen Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline kontaktieren:
  - Wenn das Netzkabel bzw. der Netzstecker beschädigt oder ausgefranst ist.
  - Wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist.
  - Falls das Gerät Regen bzw. Wasser ausgesetzt war.
  - Falls das Gerät nicht einwandfrei funktioniert, obwohl Sie alle Anweisungen in dieser Anleitung befolgt haben. Betätigen Sie nur Bedienteile, deren Funktion in dieser Anleitung erläutert ist. Eine unsachgemäße Einstellung anderer Bedienteile kann Sachschäden verursachen und eine aufwendige Reparatur durch einen Kundendiensttechniker erfordern, um das Gerät wieder instand zu setzen.
  - Falls das Gerät heruntergefallen ist.
  - Ein deutlicher Leistungsabfall des Geräts ist ein Anzeichen, dass eine Wartung erforderlich ist.

Ort
- Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen, vibrationsfreien Fläche auf, die das Gewicht stabil tragen kann.
- Einen trockenen, kühlen und sauberen Aufstellungsort mit ausreichender Belüftung für das Gerät wählen.
- Der Aufstellungsort muss staubfrei sein.
- Stellen Sie sicher, dass am Aufstellungsort weder hohe Temperaturen noch übermäßige Feuchtigkeit auftreten.
- Das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, da sie Schäden verursachen kann. Sollte sich der Aufstellungsort bei einem Fenster befinden, Vorhänge oder Jalousien anbringen.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wasser betreiben. Das Gerät keinesfalls mit nassen oder feuchten Gegenständen in Kontakt bringen.
- Das Gerät nicht im Freien betreiben oder lagern.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Geräten aufstellen, die Magnete beinhalten bzw. Magnetfelder erzeugen, wie z. B. Lautsprecher.
- Das Gerät möglichst in der Nähe eines bereits vorhandenen Telefonanschlusses aufstellen, damit es problemlos mittels Telefonkabel an das Telefonnetz angeschlossen werden kann und zusätzliche Kosten durch Installation eines neuen Telefonanschlusses vermieden werden.
- Das Gerät in der Nähe einer Netzsteckdose mit 220–240 V Wechselspannung (50/60 Hz) aufstellen.
- Um eine einwandfreie Funktion des Geräts zu gewährleisten und Überhitzung zu vermeiden (Überhitzung kann zu Funktionsstörungen bzw. Brandgefahr führen), keinesfalls die Belüftungsöffnungen abdecken. Niemals das Gerät auf einem Bett, Sofa, Teppich oder ähnlichen weichen Untergrund aufstellen, da dadurch die Belüftungsöffnungen blockiert werden können. Das Gerät nicht in einem Schrank oder Einbaumöbel oder in Nähe eines Heizkörpers bzw. einer Wärmequelle aufstellen, falls keine ausreichende Belüftung vorhanden ist. An allen Seiten des Geräts einen ausreichenden Freiraum vorsehen.
- Die Steckdose nicht durch Kartons oder Möbelstücke verdecken. Die Steckdose muss immer leicht zugänglich bleiben. Bei ungewöhnlichem Betriebsverhalten (Rauch-, Geruchs- oder Geräuschentwicklung des Geräts) unverzüglich den Netzstecker stehen. Wenden Sie sich an Ihren Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline.
- Keine Gegenstände auf das Netzkabel platzieren und das Gerät so aufstellen, dass niemand auf das Netzkabel treten kann. Darauf achten, dass das Netzkabel nicht verknotet oder geknickt ist.

WARNUNG
Von den in diesen Anleitungen beschriebenen Fällen abgesehen, sollten Sie niemals versuchen das Gerät selbst zu reparieren. Zerlegen Sie keinesfalls das Gerät: Es drohen beim Öffnen und Abnehmen der Innenabdeckungen Gefahren wie Stromschlag durch gefährlich hohe Spannungen. Wenden Sie sich bei Problemen grundsätzlich an Ihren Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline.

Stromversorgung

– Schalten Sie das Gerät bei Gewitter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. (Hinweis: Im Speicher abgelegte Daten einschließlich empfangener Faxdokumente werden 60 Minuten nach Ausschalten des Geräts oder Ziehen des Netzsteckers gelöscht.)
– Wenn Sie das Gerät am Hauptschalter ausschalten, warten Sie mindestens fünf Sekunden, bevor Sie es wieder einschalten.
– Schließen Sie das Netzkabel nicht an eine unterbrechungsfreie Stromversorgung an.

WARNUNG

Dieses Produkt erzeugt ein schwaches magnetisches Feld. Wenn Sie einen Herzschrittmacher haben und Unregelmäßigkeiten bemerken, halten Sie sich bitte von diesem Produkt fern, und wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Modellbezeichnungen

F151100 (imageRUNNER C1021i/imageRUNNER C1021iF)

WEEE-Richtlinie

Nur Europäische Union (und EWR)

Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE-Richtlinie 2002/96/EG (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte), Batterien-Richtlinie (2006/66/EG) und/oder nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.
Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der Batterien-Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien-Richtlinie angegebenen geltenden Schwellenwert liegt.
Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräte enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.
Durch Ihre Mitarbeit bei der sachgemäßen Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.
Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihre Müllabfuhr oder besuchen Sie www.canon-europe.com/environment.
(EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen der EC-Richtlinie 1999/5/EC. Hiermit wird erklärt, dass dieses Produkt die EMV-Anforderungen der EG-Richtlinie 1999/5/EG bei einer nominalen Netzeingangsspannung von 230 V, 50 Hz, erfüllt, obwohl die Nennbetriebsspannung 200 V bis 240 V, 50/60 Hz, beträgt. Dieses Gerät wurde zur Erfüllung der technischen Anforderungen der EMV-Richtlinie in einem typischen System getestet. Um den technischen Anforderungen der EMV-Richtlinie zu entsprechen, ist die Verwendung eines abgeschirmten Kabels erforderlich. Wenn Sie in ein anderes EU-Land umziehen und danach am Gerät Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an den Canon Help Desk. (Nur für Europa)

- Zur Erfüllung der technischen Anforderungen der EMV-Richtlinie ist die Verwendung eines abgeschirmten Kabels erforderlich.

Als ENERGY STAR®-Partner hat Canon Inc. ermittelt, dass dieses Produkt das ENERGY STAR®-Programm für die Ernergieeinsparung erfüllt.

Das internationale ENERGY STAR®-Programm für Bürogeräte ist ein internationales Programm zur Förderung eines energiebewussten Einsatzes von Computern und anderen Bürogeräten.

Im Rahmen dieses Programms wird die Entwicklung und Verbreitung von Produkten gefördert, die über Energiesparfunktionen verfügen. Es handelt sich um ein offenes System, an dem Unternehmen freiwillig teilnehmen können.

Das Hauptaugenmerk richtet sich hierbei auf Bürogeräte, wie Computer, Monitore, Drucker, Faxgeräte und Kopierer. Die Standards und Logos sind in allen Teilnehmerstaaten gleich.

Das Gerät ist nicht für die Benutzung am Bildschirmarbeitsplatz gemäß BildscharbV vorgesehen.

Maschinenlärminformations-Verordnung-3. GPSGV, 18.01.1991, zuletzt geändert am 06.01.2004:

Der folgende Schalldruckpegel hat EN ISO 7779 zur Grundlage.
Kopieren: 55,1 dB (A)
Die oben stehenden Angaben beziehen sich auf den maximalen Schalldruckpegel, gemessen mit allen möglichen Kombinationen des Kopierers mit Elementen der Zusatzausstattung:
Multifunktionsgeräte: F151100
Elemente der Zusatzausstattung: F273900

Information zur Lasersicherheit

Laserstrahlung kann für den menschlichen Organismus gefährlich sein. Aus diesem Grund ist die Laserstrahlung innerhalb dieses Geräts hermetisch durch Schutzgehäuse und äußere Abdeckungen abgeschirmt. Aus diesem Gerät kann bei normaler Bedienung durch den Anwender keine Strahlung austreten.
Dieses Gerät ist als Laserprodukt der Klasse 1 gemäß den Normen IEC 60825-1: 1993, EN60825-1: 1994 klassifiziert worden.

220–240 V-Modell
Der unten abgebildete Aufkleber ist an der Laserscaneinheit des Geräts angebracht.



Dieses Gerät entspricht den Normen IEC 60825-1: 1993, EN60825-1: 1994 und stimmt mit folgenden Richtlinien überein:

CLASS 1 LASER PRODUCT
LASER KLASSE 1
APPAREIL Á LASER DE CLASSE 1
APPARECCHIO LASER DI CLASSE 1
PRODUCTO LÁSER DE CLASE 1
APARELHO A LASER DE CLASSE 1
LUOKAN 1 LASER-TUOTE
LASERPRODUKT KLASS 1

VORSICHT
Durch unsachgemäßen Einsatz, falsche Einstellungen und Bedienvorgänge, die im Widerspruch zu den Anweisungen in den Handbüchern für dieses Gerät stehen, besteht Gefahr, dass Personen gefährlicher Laserstrahlung ausgesetzt werden.

IPv6 Ready Logo
Der in diesem Gerät integrierte Protokollstapel hat das vom IPv6-Forum entwickelte IPv6 Ready Logo Phase-1 erhalten.

Marken
Canon, das Canon Logo, imageRUNNER und NetSpot sind Warenzeichen der Canon Inc. Microsoft, Windows, Windows Server und Windows Vista sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
Alle anderen Produkt- und Markennamen sind eingetragene Warenzeichen, Warenzeichen oder Servicebezeichnungen des entsprechenden Herstellers.

Copyright

Software von Drittanbietern
Dieses Produkt enthält Software und/oder Softwaremodule, die von Drittanbietern (LIZENZGEBERN) lizenziert werden. Die Verwendung und Verteilung dieser Software und/oder Softwaremodule (die SOFTWARE) unterliegen den nachfolgenden Bestimmungen (1) bis (9).
(1) Sie verpflichten sich hiermit, bei der Versendung, Übertragung oder Ausfuhr der SOFTWARE in andere Länder die geltenden Ausfuhrüberwachungsgesetze, Einschränkungen und Bestimmungen der entsprechenden Länder einzuhalten.
(2) Jegliche Eigentumsrechte sowie Rechte des geistigen Eigentums an der SOFTWARE verbleiben beim LIZENZGEBER. Der Lizenzgeber von Canon überträgt Ihnen keinerlei Lizenzen oder Rechte an dem geistigen Eigentum der LIZENZGEBER, weder ausdrücklich noch stillschweigend, sofern dies nicht ausdrücklich durch diesen Vertrag gestattet wird.
(3) Die SOFTWARE darf ausschließlich mit dem gekauften Canon-Produkt (das PRODUKT) verwendet werden.
(4) Die SOFTWARE darf nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Canon und die LIZENZGEBER abgetreten, unterlizenziert, vermarktet, vertrieben oder an Dritte übertragen werden.
(5) Ungeachtet des Vorangegangenen darf die SOFTWARE nur dann an Dritte übertragen werden, wenn (a) Sie alle Rechte am PRODUKT und alle Rechte und Verpflichtungen im Rahmen dieser Bestimmungen an den Übernehmer abtreten und (b) dieser Übernehmer sich verpflichtet, sämtliche dieser Bestimmungen einzuhalten.
(6) Der Code der SOFTWARE darf nicht dekompiliert, durch Reverse-Engineering rekonstruiert, zerlegt oder auf andere Weise in menschenlesbare Form reduziert werden.
(7) Die SOFTWARE darf nicht modifiziert, angepasst, übersetzt, vermietet, geleast oder verliehen werden; ferner dürfen auf Grundlage der SOFTWARE keine abgeleiteten Produkte erstellt werden.
(8) Die SOFTWARE darf nicht aus dem PRODUKT entfernt werden, und es dürfen keine separaten Kopien der SOFTWARE angefertigt werden.
(9) Der menschenlesbare Anteil (Quellcode) der SOFTWARE ist nicht Bestandteil Ihrer Lizenz.

Haftungsausschluss
Das Recht zu Änderungen an den in diesem Dokument enthaltenen Informationen ohne Vorankündigung bleibt vorbehalten.
CANON INC. GIBT BEZÜGLICH DIESES MATERIALS KEINE GEWÄHRLEISTUNGEN JEGLICHER ART, WEDER VERTRAGLICH NOCH GESETZLICH, AUSSER DEN HIER ANGEGEBENEN, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, GEWÄHRLEISTUNGEN FÜR MARKTFÄHIGKEIT, HANDELSÜBLICHE QUALITÄT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND PATENTVERLETZUNG. CANON INC.
ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR IRGENDWELCHE UNMITTELBAREN, ZUFÄLLIGEN ODER MITTELBAREN SCHÄDEN JEGLICHER ART ODER VERLUSTE ODER AUFWENDUNGEN, DIE AUS DEM GEBRAUCH DIESES MATERIALS ENTSTEHEN.

Rechtl. Beschränkungen des Gerätegebrauchs und erzeugter Bilder
Der Gebrauch Ihres Gerätes zum Einlesen, Drucken oder anderweitigem Vervielfältigen von bestimmten Dokumenten sowie der Gebrauch dieser mit Ihrem Gerät eingelesenen, gedruckten oder vervielfältigten Bilddaten ist möglicherweise gesetzlich verboten und kann zivil- und/oder strafrechtliche Konsequenzen haben. Nachfolgend finden Sie eine Liste solcher Dokumente, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Sie soll Ihnen lediglich als Richtlinie dienen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob das Einlesen, Drucken oder Vervielfältigen eines bestimmten Dokuments oder der Gebrauch der dabei erzeugten Bilddaten den rechtlichen Vorschriften entspricht, sollten Sie sich vorher von kompetenter Seite rechtlich beraten lassen.

- Geldscheine
- Reiseschecks
- Indossierbare Anweisungen
- Lebensmittelmarken
- Einlagenzertifikate
- Reisepässe
- Briefmarken (entwertet oder nicht entwertet)
- Einreisepapiere
- Identifizierungsabzeichen oder Insignien
- Steuermarken (entwertet oder nicht entwertet)
- Dienstverpflichtungsunterlagen oder Einberufungsbefehle
- Schuldverschreibungen oder andere Obligationszertifikate
- Behördlich ausgestellte Schecks oder Wechsel
- Aktienzertifikate
- Kraftfahrzeugbriefe oder Eigentumsnachweise
- Urheberrechtlich geschützte Werke/Kunstwerke ohne Einwilligung des Rechteinhabers

Bei der Erstellung dieser Handbücher und Anleitungen wurden größte Anstrengungen unternommen, um Ungenauigkeiten und Auslassungen zu vermeiden. Außerdem kann es aufgrund von Produktverbesserungen zu Abweichungen kommen. Bitte kontaktieren Sie Canon, falls Sie genaue Spezifikationen benötigen.

Canon Inc.
30-2, Shimomaruko 3-chome,
Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

Europe, Africa and Middle East
Canon Europa N.V.
P.O. Box 2262,
1180 EG Amstelveen, Netherlands

Canon Deutschland GmbH
Postfach 528
47705 Krefeld, Deutschland

Europark Fichtenhain A 10
47807 Krefeld, Deutschland
Tel. 02151/345-0

Canon Infodesk 02151/349-566
Canon Hotline 02151/349-555

Generalvertretung für die Schweiz:
Canon (Schweiz) AG
Industriestrasse 12
CH-8305 Dietlikon (bei Wallisellen)
Tel. 01/835 61 61
Fax 01/835 64 68

Österreich:
Canon Austria GmbH
Oberlaaer Straße 233
A-1100 Wien
Austria
Tel. +43 1 680 88
Fax +43 1 680 88 - 191
Email info@canon.at
www.canon.at